



Kreisanzeiger

für den Landkreis Elbe-Elster

Start ins neue Ausbildungsjahr

Landrat hielt Festrede bei der Bildungszentrum Energie GmbH in Falkenberg

Für 48 junge Menschen der Region beginnt am 30. August 2010 das erste Ausbildungsjahr bei der Bildungszentrum Energie GmbH in Falkenberg. Zur Eröffnungsveranstaltung am 25. August 2010 im „Haus des Gastes“ in Falkenberg waren neben den Berufsstartern und ihren Eltern, auch Vertreter der ausbildenden Unternehmen und Repräsentanten der Region gekommen. Landrat Christian Jaschinski sagte in seiner Festrede: „Auch in Elbe-Els-

ter haben Jugendliche inzwischen gute Berufsaussichten, wie wir sehen können. Das alte Bild, dass junge Leute weggehen müssen um eine Ausbildung zu bekommen, stimmt längst nicht mehr. In manchen Branchen werden die Lehrlinge sogar schon knapp.“ Qualifikation ist der Schlüssel zur Zukunft - für den Einzelnen wie für das Unternehmen und deshalb gibt es seit nunmehr fast 100 Jahren Lehrlingsausbildung am Standort Falkenberg ohne

Unterbrechung. Mehrere tausend Absolventen haben seitdem ihre Berufsausbildung dort absolviert. Es handelt sich dabei um angehende Elektroniker für Betriebstechnik, Mechatroniker, Bürokaufleute und Berufsstarter, die die Ausbildung und das Studium zum Bachelor Elektrotechnik miteinander verknüpfen. Dies geschieht in Kooperation mit zwölf Unternehmen unter der Verantwortung der Bildungszentrum Energie GmbH in Falkenberg. (tho)



Die neuen Auszubildenden nutzen zusammen mit ihren Eltern die Gelegenheit, sich die einzelnen Lehrkabinette der Ausbildungsstätte Falkenberg der Bildungszentrum Energie GmbH anzusehen.

■ Aus der Kreisverwaltung

Weiteres Fahrzeug für den Rettungsdienst übergeben 2

Landkreis vergibt Mittel aus Sparkassengewinnausschüttung 3

■ Bildung/Kultur

Aktion „Klimaschutz im Bücherbus“ gestartet 5

Tag der offenen Tür am Melanchthon-Gymnasium Herzberg 6

Kulturkalender 9

■ Vereine/Verbände

Mehr Gäste und Übernachtungen im Reisegebiet Elbe-Elster-Land 15

■ Ausschreibungen

Stellenausschreibungen 15

Ausschreibung nach VOB/A 16

Anzeige 50 x 135

Besuchen Sie uns
im Internet unter:
www.landkreis-elbe-elster.de

Beilage:
Amtsblatt
für den Landkreis
Elbe-Elster

Aus der Kreisverwaltung

Bundestagsmitglied Michael Stübgen beim Landrat

Christian Jaschinski stellte geplante Studienbeihilfe für Medizinstudenten vor

Zu einem Informationsaustausch über aktuelle politische Themen hatte Landrat Christian Jaschinski am 20. August 2010 den Bundestagsabgeordneten Michael Stübgen in der Kreisverwaltung in Herzberg empfangen. Der Landrat stellte dabei u. a. die geplante Richtlinie des Landkreises über die Gewährung einer Studienbeihilfe für Medizinstudenten vor.

Der Landkreis verfolge damit das Ziel, die medizinische Versorgung in der Region auch in Zukunft zu sichern, sagte Christian Jaschinski.

Die Gewährung der Studienbeihilfe in Höhe von 500 Euro monatlich sei an die Verpflichtung der Medizinstudenten geknüpft, nach Abschluss der Facharztweiterbildung eine mindestens vierjährige Arztstätigkeit im Landkreis aufzunehmen. Michael Stübgen zeigte sich von dem Vorstoß sehr angetan. Mit der Initiative habe Elbe-Elster nicht nur die Zeichen der Zeit richtig erkannt, sondern sei auch Vorreiter im Land Brandenburg.

Das Stärke den ländlichen Raum und trage dazu bei, den Fachärztebedarf in der Region zu sichern, so Stübgen. Die beiden Politiker tauschten sich darüber hinaus über Haushaltsfragen, Wege zur Anbindung ländlicher Regionen an das schnelle Internet und über einen aktuellen Gesetzentwurf zur Demonstration und Anwendung von Technologien zur Abscheidung, zum Transport und zur dauerhaften Speicherung von Kohlendioxid aus. (tho)

Weiteres Fahrzeug für den Rettungsdienst übergeben

Landkreis wünscht Rettungskräften unfallfreie Fahrt zum Einsatzort

Am 20. August 2010 wurde durch den Werkleiter des Rettungsdienstes des Landkreises Elbe-Elster, Reiner Sehring, ein neuer Rettungstransportwagen (RTW) im Gesamtwert von 130.000,00 Euro an die Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst des DRK übergeben. Diesmal zählte die Besatzung der Rettungswache Großthiemig zu den Glücklichen. Gertraud Hustan und Andreas Buchholz nahmen stellvertretend für alle einsatzfahrenden Rettungssanitäter die Schlüssel für das Fahrzeug entgegen. Der Rettungsdienst unterhält zehn Rettungswachen im Landkreis. Großthiemig zählt zu den kleineren, die trotzdem 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr mit je einem Rettungsassistenten und einem Rettungssanitäter besetzt ist. Auch dieses übergebene Fahrzeug ist ein Teil der für das Jahr 2010 vorgesehenen Investitionen. Heike Schüler vom Eigenbetrieb Rettungsdienst gab sich zuversichtlich, dass es auch 2011 so weitergeht. „2009 konnten wir insgesamt sechs

neue Fahrzeuge übergeben. Darunter im Dezember auch für die Notarztstandorte in Herzberg, Elsterwerda und Finsterwalde drei Notarzteinsetzfahrzeuge. Jetzt war Großthiemig an der Reihe“. Sie verriet aber auch, dass im kommenden Jahr wiederum je ein Rettungstransportwagen in die Wachen nach Finsterwalde, Elsterwerda und Werchau ausgeliefert werden. Reiner Sehring, als Werk-

leiter für den Rettungsdienst, äußerte sich bei der Übergabe stolz: „Alle Fahrzeuge sind mit modernster Medizintechnik ausgestattet damit wir die Aufgaben im Rettungsdienst, besonders bei Notfällen, optimal für den Patienten erfüllen können“. Die Fahrzeuge wurden im Rahmen einer europaweiten Ausschreibung durch die Ambulanz Mobile GmbH aus Schönebeck ausgebaut. (hf)



Einweisung im neuen Fahrzeug. Auch wenn nach dem äußeren Erscheinungsbild alle Fahrzeuge gleich aussehen, im Innenbereich und bei den eingebauten Aggregaten gibt es Unterschiede.

LK EE steht für Landkreis der Erneuerbaren Energien

1. „Erneuerbare-Energien-Messe“ am 11. und 12. September 2010

in der „Louise“

Zur EXPO 2000 hat sich der Landkreis Elbe-Elster den Namen „Klimaschutzregion Elbe-Elster“ gegeben. Mit der Organisation und Durchführung der 1. „Erneuerbare-Energien-Messe“ am 11. und 12. September 2010, der Eröffnung einer Info-Ausstellung zum Thema „Unser Haus spart Energie - Gewusst wie“ und einem interessanten Begleitprogramm in der „Louise“ in Domsdorf wollen wir dieser Bezeichnung, aber auch unserem eigenen Anspruch nachhaltiger Regionalentwicklung, einmal mehr gerecht werden. Die Bezeichnung LK EE steht also nicht nur für die Klimaschutzregion Elbe-Elster, sondern steht ab sofort auch für die Bezeichnung Landkreis

der Erneuerbaren Energien. Mit der „Klimaakademie Louise“ fühlen wir uns seit zwei Jahren den neuen, und besonders den erneuerbaren, Energien am Standort der „Louise“ sehr verbunden. Am 14. September 2010 wird die „Klimaakademie Louise“ für ihre Aktivitäten im Rahmen des Bundeswettbewerbes „Deutschland. Land der Ideen“ ausgezeichnet. Mit der Messe am 11. und 12. September 2010 und dem organisierten Rahmenprogramm soll dieser Höhepunkt thematisch vorbereitet werden. Parallel zur Messe wird die Info-Ausstellung „Unser Haus spart Energie - Gewusst wie“ eröffnet und kann bis zum 10. Oktober 2010 während der Öffnungszeiten in der „Louise“

besichtigt werden. Der Eintritt in die Ausstellung, zur Messe und zum Begleitprogramm ist kostenlos.

Weitere Informationen u. a. zum genauen Ablauf an den beiden Messetagen am 11. und 12. September gibt es unter der „Louise“-Tel.-Nr.: 035341 94005 oder im Rathaus Uebigau unter der Rufnummer 035365 891 101 sowie im Internet unter www.uebigau-wahrenbrueck.de/.

Andreas Claus, Bürgermeister der Stadt Uebigau-Wahrenbrück (Im Namen des „Louise“-Teams, der innovativen Energieorte, der KooperationsAnstiftung Lauchhammer und des Bundesverbandes der Regionalbewegungen)

Region kämpft händeringend um seine Jugend

Ausbildungs-Star 2010 ist gewählt/Fast 100 freie Lehrstellen im Landkreis noch zu vergeben

Die Vergabe des „Ausbildungs-Star“ gehört zu den festen Programmpunkten des jährlich stattfindenden Tages der Ausbildung - und Beschäftigung im Landkreis Elbe-Elster. Regelmäßig werden mit ihm regionale Unternehmen ausgezeichnet, die sich in besonderer Weise um die Ausbildung junger Menschen verdient machen. Nach Aussage von Landrat Christian Jaschinski ist es derzeit dringender denn je, über die Thematik Ausbildung zu sprechen. Besonders deshalb, da viele Unternehmen zunehmend mehr Schwierigkeiten haben, freie Lehrstellen zu besetzen. Aktuell sind im Landkreis 96 Ausbildungsstellen noch immer unbesetzt; 26 im Altkreis Finsterwalde, je 35 in den Altkreisen Herzberg und Bad Liebenwerda. „Für die Jugend sollte das eigentlich ein Grund mehr sein, der Region nicht den Rücken zu kehren“, sagte Jaschinski am 25. August 2010 in Doberlug-Kirchhain im Beisein zahlreicher Vertreter von Kommunen und Institutionen, die über die Vergabe des Ausbildungs-Star 2010 abstimmten. Insgesamt 15 Vorschläge wurden bei der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft

Elbe-Elster eingereicht. Nahezu doppelt so viele wie im Vorjahr. Für die Teilnehmer der Runde ein Beleg dafür, welche Wertschätzung der Preis inzwischen genießt. Auch die Branchenvielfalt der Bewerber habe laut Jaschinski deutlich zugenommen. Zur Wahl standen in diesem Jahr folgende Firmen:

1. Holz-Zentrum Theile GmbH, Elsterwerda
2. Medizintechnik und Sanitätshaus Harald Kröger GmbH, Massen
3. CNC Geyer GmbH, Stolzenhain
4. Fliegrund Agrarproduktion GmbH, Schönwalde
5. DSH Dental-Technik Stephan Haag, Falkenberg
6. Wärme + Wasser GmbH, Schlieben
7. Privatfleischerei Gebrüder Arnold, Kraupa
8. Sparkasse Elbe-Elster, Finsterwalde
9. Geiger, Berl und Partner Elektroanlagen und Geräte GmbH, Doberlug-Kirchhain
10. Reiss-Büromöbel GmbH, Bad Liebenwerda
11. Mineralquellen Bad Liebenwerda GmbH, Bad Liebenwerda

12. Autohaus Mercedes AHC GmbH, Herzberg
13. Mage Herzberg GmbH, Herzberg
14. Schwarze Elster Recycling GmbH, Herzberg
15. Autohaus Kühne GmbH, Herzberg

Eine hohe Azubiquote im Unternehmen, die Langjährigkeit des bisherigen Ausbildungsangebotes oder mögliche Qualifizierungsmaßnahmen nach Abschluss der Lehre waren unter anderem Kriterien für die Wahl des Sie-

gers 2010. Dieser wird am 9. Oktober 2010 zu Beginn des 13. Tages der Ausbildung und Beschäftigung offiziell bekannt gegeben. Zeitgleich wird auch die neue Ausbildungsfibel verteilt, in der sich bislang 383 Unternehmen auführen lassen. In dem Buch sind bis dato 925 Ausbildungsplätze sowie zahlreiche Praktikastellen und Ferienjobs aufgeführt.

Sven Gückel, Regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH



Landrat Christian Jaschinski (l.) präsentiert gemeinsam mit Jens Zwanzig (r.) von der Regionalen Wirtschaftsförderungsgesellschaft Elbe-Elster mbH den Pokal und das Plakat für den Tag der Ausbildung und Beschäftigung.

Landkreis vergibt Mittel aus Sparkassengewinnausschüttung

Gemeinnützige Vereine und Körperschaften profitieren/

Geld für kulturelle und sportliche Projekte

Der Verwaltungsrat der Sparkasse Elbe-Elster hat bereits im vergangenen Jahr beschlossen, aus dem Bilanzgewinn 2008 eine Ausschüttung an den Landkreis Elbe-Elster vorzunehmen. Am 24. August 2010 erfolgte die festliche Übergabe der Bewilligungsbescheide an gemeinnützige Vereine und Körperschaften im Pavillon der Sparkasse Elbe-Elster in Finsterwalde. Die gemeinsame Arbeitsgruppe des Landkreises und des Verwaltungsrates hat am 16. Juli 2010 aus 87 Anträgen 39 Antragsteller ausgewählt, die eine Zuwendung aus der Gewinnausschüttung erhalten sollen. Insgesamt werden 204.687 Euro ausgezahlt. Von der Gewinnausschüttung profitieren gemeinnützige Vereine und Körperschaften bei uns

im Landkreis, die das Geld für kulturelle und sportliche Projekte, insbesondere für Kinder und Jugendliche, einsetzen werden. Größere Baumaßnahmen wurden nur bewilligt für Vereine mit einer hohen Mitgliederzahl bzw. mit einem hohen Anteil von Jugendlichen. In der Regel geht es bei den Vorhaben um die Sanierung der Sanitärbereiche in den Sportanlagen. Und schließlich können mit dem Geld auch Sportgeräte, Musikinstrumente, technische Ausstattungen oder zum Beispiel Chorkleidung angeschafft werden. Insgesamt können mit den Mitteln Projekte im Gesamtumfang von rund 1,1 Millionen Euro realisiert werden. „Viele der Herausforderungen vor denen unsere Gesellschaft heute steht, werden wir nur dann bewältigen, wenn wir viel

mehr noch als heute Freiwillige und ihr Engagement mit einbeziehen“, sagte Landrat Christian Jaschinski. Mit dieser Unterstützung möchte der Landkreis das Engagement vor Ort fördern und seinen Beitrag dazu leisten, dass es voran geht. Die Kommunen als eigentliche Arena des bürgerschaftlichen Engagements seien gut ber-

aten, alles dafür zu tun, dass sich noch mehr Menschen einbringen können - und dass diejenigen, die schon dabei sind, auch dabei bleiben, so der Landrat. Dafür seien auch Investitionen in die soziale Infrastruktur unverzichtbar, denn in vielen Bereichen würde es ohne Hauptamt kein Ehrenamt geben. (tho)



Bekamen in diesem Jahr den Bewilligungsbescheid aus den Händen des Landrates: 39 Antragsteller aus dem Landkreis, die das Geld aus der Sparkassengewinnausschüttung für kulturelle und sportliche Vorhaben einsetzen können.

Informationen des Integrationsbeauftragten

„Alle inklusive in Brandenburg“

Unter diesem Titel findet am **Montag, den 20. September 2010** in Cottbus die behindertenpolitische Regionalkonferenz für die Region Lausitz-Spreewald statt.

Programmschwerpunkte:

- Vorstellung der UN-Behindertenrechtskonvention (Hans-Günter Heiden, Bundesgeschäftsstelle Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben Deutschland e. V.)
- Perspektiven für die Umsetzung der UN-Konvention im Land Brandenburg (Günter Baaske, Minister für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie)
- Kommunale Umsetzungsmöglichkeiten der UN-Konvention - Welche Rolle spielen die Kommunen? (Vertreterinnen und Vertreter aus den Landkreisen und der Stadt Cottbus)
- Arbeit in Foren
 - Forum 1: Inklusion und Bildung
 - Forum 2: Barrierefreiheit
 - Forum 3: Worüber wir noch reden sollten - andere Themenfelder der UN-Konvention
 - Forum 4: Novellierung des Brandenburgischen Behindertengleichstellungsgesetzes

Ort: Stadthaus Cottbus, Altmarkt 21, 03046 Cottbus (Das Stadthaus ist barrierefrei.)

Zeit: 09:30 Uhr - 15:45 Uhr

Die Konferenz richtet sich vor allem an Betroffene, ihre Vertretungen, interessierte Bürgerinnen und Bürger, Fachleute und Akteure auf Landes- und kommunaler Ebene, die im Dialog miteinander die volle und selbstbestimmte Teilhabe an der Gesellschaft von Menschen mit Behinderungen mitgestalten wollen. Die Konferenz richtet sich gleichermaßen an Kommunalpolitiker und Kommunalverwaltungen. „Nicht über uns ohne uns“ - das Credo der Behindertenbewegung weltweit - soll dabei als Richtschnur dienen. Die Kenntnisse und Erfahrungen der Menschen mit Behinderungen und ihrer Vertretungen als Expertinnen und Experten in eigener Sache sind in allen behinderungspolitischen Handlungsfeldern ge-

fragt. Das große Ziel ist eine inklusive Gesellschaft, die es zu gestalten gilt. Inklusion ist das selbstverständliche und gleichberechtigte Zusammenleben aller Menschen von Anfang an. Inklusion fragt nach Wegen, wie denn Ausgrenzung von vorneherein vermieden werden kann. Nähere Informationen erhalten Sie beim Integrationsbeauftragten des Landkreises Elbe-Elster, Jürgen Brückner (Tel.: 03535 46-1292, E-Mail: juergen.brueckner@lkee.de). Das Programm liegt auch in leichter Sprache vor.

Jürgen Brückner, Integrationsbeauftragter

Rüstzeiten 2010 in Koßdorf

Erlebnisreiche Sommerwochen zwischen Juni - August in unserer Kirche und auf dem Rüstzeitgelände. Beieinander waren zwei bzw. eine Woche 89 behinderte Menschen, 6 Mütter, 23 ehrenamtliche, (meist junge) Mitarbeiter, 5 Krankenschwestern (beratend über kürzere, aber auch längere Zeit), 8 Frauen und 1 Mann über Maßnahmen und Mini-Job. Es ist schön, dass immer wieder neue Teilnehmer und vor allem aber auch neue Mitarbeiter den Weg zu uns finden. Wir sind dankbar für jeden Einzelnen. Das bedeutet aber auch für alle neue Lernprozesse, was uns auch dieses Jahr wieder gut gelungen ist. Es geht uns ja nicht nur um Entlastung für Eltern und Angehörige, sondern behinderte und nicht-behinderte Menschen wollen auch schöne Urlaubstage miteinander erleben! Dazu gehören neben den gemeinsamen Malzeiten auch attraktive Beschäftigungen mit Erfolgserlebnissen. Höhepunkte sind immer die Gottesdienste, die von den Mitarbeitern und Teilnehmern thematisch und kreativ gestaltet werden. Dazu werden Anspiele einstudiert und Kulissen gebastelt. Natürlich freuen wir uns auf Menschen, die mit uns gemeinsam diese Gottesdienste musikalisch gestalten, wie Sup. Nickschick am Piano und Bassgitarre und Frank Werner an der Orgel und am Piano, dazu die nötigen biblischen Verkündigungen durch den Regionbischof Kasparick aus Wittenberg, Sup. Nickschick, Sup.

i. R. Haase, Pfarrer Werner von der kath. Kirche aus Falkenberg und anderen Pfarrern der Region. Gefreut haben wir uns auch über die Besuche des Landrates Christian Jaschinski, dem Ersten Beigeordneten Peter Hans und des Integrationsbeauftragten Jürgen Brückner. Höhepunkt war wieder der Diakonische Nachmittag mit dem Mühlberger Posaunenchor, verstärkt durch Falkenberg/Übigau sowie den Chorsängern aus Bad Liebenwerda und Übigau. Auch dieses Jahr hatten wir neben unseren Mitarbeitern viel Hilfe von außen. Die Jugendfeuerwehr Koßdorf half beim Zeltaufbau und bei der Versorgung mit Badewasser. Freunde aus Lauchhammer und Bad Liebenwerda halfen beim Abbau derselben. Danken möchten wir auch für die Einladungen vom Heimatverein Neuburxdorf mit den Feuerwehren Langenrieth und Neuburxdorf in die Kulturscheune nach Neuburxdorf und den Jugendfeuerwehren Martinskirchen und Koßdorf nach Martinskirchen. Wir verbrachten dort erlebnisreiche Stunden, in denen wir sehr gut gepflegt und unterhalten wurden. Ein Erlebnis ist auch immer wieder der Besuch von Polizeiobermeister Henri Stephan. Er zeigte uns ein Video zum Thema: Sicherheit im Straßenverkehr und zum Abschluss gab es die ersehnte Fahrt im Polizeiauto. Dank einiger großzügiger Spenden konnten wir uns einen großen Wunsch erfüllen. Im 3. Durchgang fuhren wir mit dem Bus in den Leipziger ZOO.

Für unsere Teilnehmer war das der Höhepunkt ihres Urlaubs! Für Tanzvergnügen zur irischen Musik sorgte Werner Srugies aus Seyda. Begeistert nahmen unsere Teilnehmer die Aufforderung zum Tanzen an. Auch Antje Wurch gestaltete wieder einen Vormittag mit Andacht und Basteln zum Thema: Fluss des Lebens. So danken wir zum Schluss nochmal ganz herzlich allen, die uns mit Geldspenden und Naturalien beschenkt haben: Landkreis Elbe-Elster, Kirchenkreis Bad Liebenwerda, Diakonisches Werk EE, RWE, Elektro-Schaffner, Sparkasse EE, Dentallabor Bad Liebenwerda, Südzucker Brottewitz, Holz-Theile, Campina, Bäckerei Hoffmann, Bauer, Getränke Schröter, ASB, Job-Center, Frau Berndt, VfL Lintorf und TUS Gehlenbeck für Sportartikel sowie allen Spendern und Sponsoren aus dem Mühlberger und Koßdorfer Bereich. Unser besonderer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Helfern, ohne die diese Arbeit nicht möglich wäre. Was bleibt ist außer der großen Dankbarkeit der Familien mit behinderten Menschen die Hoffnung, dass wir auch 2011 im 35. Jahr der Rüstzeitarbeit wieder die Einladungen an unsere Teilnehmer verschicken können. Auch für das nächste Jahr suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter und eine Krankenschwester. Wer Interesse hat, bitte bei uns unter Telefonnr. 035342 873540 melden.

Silke Böhme und das Koßdorf-Team



Besuch des Leipziger Zoos, welcher den Höhepunkt des Urlaubs für die Teilnehmer darstellte.

Jugend/Familie/Sport

6. Röder-Elbe Radtourenfahrt

Ein Höhepunkt für alle Radlfans

Im vergangenen Jahr hatte uns das Wetter bei der 5. Auflage unserer Radtourenfahrt verwöhnt und 221 Teilnehmer hatten den Weg nach Gröditz gefunden. Am 19. September 2010 steht nun die 6. Auflage auf dem Programm und der veranstaltende RSV Gröditz 1952 e. V. will auch hier wieder jedem, der gern mit dem Rad unterwegs ist, ein Betätigungsfeld bieten. Getreu dem Motto „von gemütlich bis sportlich“ kann jeder seine Streckenlänge von 25, 47, 75, 122 und 150 km wählen. Dadurch ist die Veranstaltung für alle geeignet, der gern mit dem Rad unterwegs ist, egal ob Renn- oder Tourenrad. Unterwegs werden wieder Kontroll- und Verpflegungspunkte eingerichtet, wo sich die Teilnehmer stärken können. Start und Ziel ist auch

in diesem Jahr die Sport- und Schwimmhalle am Eichenhain in Gröditz. Anmelden kann man sich am Veranstaltungstag ab 07:45 Uhr, der Start erfolgt in der Zeit von 09:00 bis 10:00 Uhr und kann von jedem Teilnehmer individuell gewählt werden, bis 16:00 Uhr sollten aber die letzten Teilnehmer das Ziel wieder erreicht haben. Gefahren wird unterwegs nach StVO, eine Sperrung der Strecke erfolgt nicht, allerdings ist der gesamte Verlauf mit Richtungspfeilen und Hinweisschildern gekennzeichnet. Der Start sollte mit einem verkehrssicheren Fahrrad erfolgen und zur eigenen Sicherheit sollte ein Kopfschutz getragen werden. Die Strecken werden ähnlich wie 2009 verlaufen, allerdings kann es durch kurzfristige Baustellen noch Streckenänderungen ge-

ben. Die drei langen Strecken verlaufen wieder in Richtung Seußlitz/Großenhain und nach gut 70 km werden die Teilnehmer wieder in Gröditz eintreffen. Wer dann noch nicht genug hat, kann sich auf die zweite Runde in Richtung Bad Liebenwerda machen. Die Teilnehmer der 122 km fahren über Prieschka zurück nach Gröditz, während der lange Kanten über Döllingen, Hirschfeld und Treugeböhla zurück zum Ziel führt. Die Kurzstrecken verlaufen gleich in Richtung Bad Liebenwerda und der Rückweg wird über Schweinfurth nach Gröditz erfolgen. Der Unkostenbeitrag beträgt auf den längeren Strecken 6 Euro + 4 Euro Pfand für die Startnummer, der bei Rückgabe wieder erstattet wird. Im Unkostenbeitrag ist die Versorgung an den Kontrollpunkten

auf den Strecken ab 47 km enthalten.

Für die 25 km sind 2 Euro zu entrichten, Kinder unter 14 Jahren starten kostenfrei, dürfen allerdings nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen. Nach der Rückkehr zum Ziel besteht noch die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss die Erlebnisse auszutauschen. Jedem Teilnehmer wird mit einer Urkunde die Teilnahme bestätigt. Bleibt zu hoffen, dass recht viele Radler den Weg nach Gröditz finden und dass vielleicht der Teilnehmerrekord aus dem letzten Jahr geknackt wird. Weitere Informationen sind unter www.rsv-groeditz.de möglich, außerdem kann man auch bei der Fa. Radsport-Jabs noch weitere Details erfragen.

Rolf Beyer, im Auftrag des RSV Gröditz 1952 e. V.

Bildung/Kultur

Aktion „Klimaschutz im Bücherbus“ gestartet

Fahrbibliothek des Landkreises mit neuen Medien rund ums Thema Klimaschutz ausgestattet

Der Beginn des Schuljahres 2010/2011 am 23. August 2010 ist auch der Start eines gemeinsamen Projektes des Amtes für Kreisentwicklung und Landwirtschaft und der Fahrbibliotheken im Kreismedienzentrum des Landkreises Elbe-Elster zum Thema „Klimaschutzregion Elbe-Elster“. Grundgedanke der Aktion ist: Jeder Einzelne kann durch sein Handeln etwas für den Klimaschutz tun. Basis dafür ist das Wissen über Zusammenhänge von Energie- und Wirtschaftskreisläufen und die Auswirkungen, die unser Tun auf das Klima und die Umwelt hat. „Der Landkreis will die Auseinandersetzung und Identifikation mit diesem Thema in der Bevölkerung fördern und stellt für das Projekt „Klimaschutz im Bücherbus“ 2.500 Euro zur Verfügung. Von diesen Mitteln konnten die beiden Bücherbusse des Landkreises verschiedene Medien rund um das Thema

Klima, Klimawandel und vor allem Klimaschutz erwerben. Diese stehen den Nutzern jetzt zur Verfügung“, sagt Antje Lehmann, Projektverantwortliche im Kreisentwicklungsamt. „Da das Thema „Klimaschutz“ in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen hat und wirklich alle Bevölkerungsgruppen etwas angeht, wurden neben relevanten Sachbüchern und Ratgebern für Erwachsene auch Kinderliteratur, Brett- und Computerspiele sowie Hörbücher und ein Kindermusical auf DVD angeschafft. Auch für interessierte Schüler und Lehrer stehen Materialien für den Unterricht zur Verfügung“, erläutert die Leiterin des Kreismedienzentrums, Marion Ballnat. Darüber hinaus hat das Kreismedienzentrum einen Flyer mit Internetlinks zum Thema „Klimaschutz“ zusammengestellt, der in den Bussen ausliegt. Die Informationen können

auch über das Kreismedienzentrum telefonisch unter 03535 46-5400 oder per E-Mail unter kreismedienzentrum@lkee.de angefordert werden. Die beiden Bücherbusse des Landkreises sind nun bereits seit 17 bzw. 18 Jahren im Elbe-Elster-Land unterwegs und machen überall dort Halt, wo es keine stationäre öffentliche Bibliothek gibt. Jährlich legt jeder Bus etwa 15.000 Kilometer zurück. An Bord hat die Fahrbibliothek Medien für alle Altersgruppen. Neben zahl-

reichen Romanen, Sach- und Kinderbüchern, stehen auch Lernsoftware, Computerspiele, Gesellschafts- und Konsolenspiele, Sach- und Spielfilme auf DVD sowie Musik und Hörbücher auf CD zur Ausleihe bereit. Pro Bus sind das immerhin bis zu 7.000 Medien. Die Tourenpläne der Bücherbusse sind über den Internetauftritt des Landkreises unter www.landkreis-elbe-elster.de/lkee/ Verwaltung (über Kulturamt) jederzeit einsehbar. (tho)



Vor dem Start des gemeinsamen Projektes: Marion Ballnat (l.) und Antje Lehmann (r.) begutachten das neue Material rund ums Thema „Klimaschutz im Bücherbus“.

Kulturzeit Elbe-Elster 2/2010 stimmt auf Kulturherbst ein

80 Seiten voller Termine/Internationales Puppentheaterfestival im September

Mit knapp 80 Seiten voller Termine und Ausflugstipps kündigt die jetzt erschienene Kulturzeit 2/2010 einen spannenden und kurzweiligen Kulturherbst an. In einer Auflage von 3.000 Stück verzeichnet das Heft die Veranstaltungsangebote des Kulturamtes Elbe-Elster und neun freier oder kommunaler Träger für das zweite Halbjahr 2010. Die aktuelle Kulturzeit weist neben einer Vielzahl von Veranstaltungen auf zwei kulturelle Höhepunkte für den Herbst hin. Sie gibt detaillierte Informationen zum 12. Internationalen Puppentheaterfestival, das vom 17. bis 26. September 2010 zwischen Elbe und Elster stattfindet. Im Heft finden sich nicht nur Spielplan und Stückbeschreibungen, sondern Informationen zur Langen Nacht des Puppenspiels, dem zum Festival gehörenden Varieté-Tanzabend und zu den Begleitausstellungen in den beiden Kreismuseen.

Der 5. Internationale Wettbewerb um den „Finsterwalder Sänger“ verspricht einen weiteren kulturellen Höhepunkt. Vom 12. bis 13. November sind 17 junge Jazz- und Pop-sänger und drei Ensembles in der Region zu Gast und Wett-eifern um die begehrte Trophäe. Auch hier finden sich Termine und Veranstaltungsorte sowie die Teilnehmerübersicht in der Kulturzeit. Sie verweist zudem auf die Präsentation von zwei Buchprojekten im Kreismuseum Finsterwalde. Mit „Genius Loci“ wird am 12. September eine umfassende Baugeschichte Finsterwaldes vorgestellt.

Am 5. November präsentiert das Museum mit dem „Niederlausitzer Methusalah“ eine Neuherausgabe des 1730 erstmals erschienenen Buches über Martin Kaschke,

der es auf 117 Lebensjahre brachte. Mit dabei ist auch wieder ein Klassiker des Kreismuseums Bad Liebenwerda. Die überaus beliebten und unterhaltsamen Themennachmittage mit der Kräuterfee des Museums drehen sich diesmal um den Hollerbusch, um Pflanzensagen und Heilkräuter wie Thymian, Salbei und Spitzwegerich.

Schließlich nennt die Kulturzeit noch die Kulturtermine von neun freien und kommunalen Trägern im Landkreis - diese reichen von kirchenmusikalischen Angeboten mehrerer Kantoreien über die Offerten des Saxdorfer Pfarrgartens, der Galerie Altenau 04 und dem Gut Saathain und dem Weißgerbermuseum Doberlug-Kirchhain bis zum bunten Programm der Grochwitz Bauernscheune. Abgerundet wird die Kulturzeit Elbe-Elster wie gewohnt mit dem Tourenplan der Bücherbusse und wichtigen Kulturadressen.

Erhältlich ist sie im KLEE Herzberg, in den Kreismuseen Finsterwalde und Bad Liebenwerda sowie bei den erwähnten Veranstaltern und im Internet: www.lkee.de/lkee/Verwaltung (zu finden unter Kulturamt). (tho)



Der Titel der neuen Kulturzeit 2/2010.

Tag der offenen Tür am Melanchthon-Gymnasium Herzberg

Die Schulgemeinde des Melanchthon-Gymnasiums Herzberg lädt für **Sonntag, den 12. September 2010 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** zu einem Tag der offenen Tür ein. Dazu laden wir alle Schülerinnen und Schüler, die ab dem Schuljahr 2011/2012 unsere Schule besuchen möchten, sowie deren Eltern recht herzlich ein. Auch ehemalige Schüler und Lehrer sowie interessierte Bürger sind gern gesehene Gäste. Besonders würden wir uns über einen zahlreichen Besuch der Schülerinnen und Schüler der jetzigen 6. Klassen freuen; aber auch Schülerinnen und Schüler der 7., 8. und 10. Klasse können nach dem laufenden Schuljahr noch zum Gymna-

sium wechseln, wenn sie die entsprechende Eignung nachweisen. Schüler und Lehrer unserer Bildungseinrichtung beraten Sie gern über die Aufnahmebestimmungen sowie über inhaltliche und organisatorische Fragen. Alle Fächer präsentieren an diesem Tag ihre materielle Ausstattung, die Ergebnisse der Projektarbeit und die Erfolge bei zahlreichen Wettbewerben. Besonders hinweisen möchte ich u. a. auf die Vorstellung unserer neuen E-Learning-Plattform, auf das Experimentieren der Alchemisten und auf das Auftreten unseres erfolgreichen Chores. Die Schulgemeinde des Melanchthon-Gymnasiums freut sich auf Ihren Besuch.

Manfred Fischer, Schulleiter

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Regina Köhler

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 41 37

e-mail:

regina.koehler@wittich-herzberg.de



Der nächste Kreisanzeiger erscheint
am **23. September 2010**.

Abgabetermin für Ihre Veröffentlichungen
ist der **14. September 2010**, bis spätestens
10:00 Uhr im Landkreis Elbe-Elster, Kreistags-
büro, Ludwig-Jahn-Straße 2 in 04916 Herz-
berg.

E-Mail: amtsblatt@lkee.de

Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich Süd

Angebote 2010/2011



570-H Landwirtschaft

Leiter: Alfons Sonntag

Tel.: 03535 46-5305

E-Mail: rba@lkee.de

Mitarbeiterin: Monika Obenaus

Tel.: 03535 46-5304

E-Mail:

monika.obenaus@lkee.de

Die RBA Süd bei der KVHS Elbe-Elster organisiert und betreut die Erwachsenenfort- und -weiterbildung in der Landwirtschaft der Landkreise SPN, OSL, EE und der Stadt Cottbus. Kooperationsbeziehungen mit der RBA Teltow-Fläming, den Kreisbauernverbänden, Berufsinnungen und anderen RBA sowie privaten Bildungsträgern ermöglichen die Vermittlung von speziellen Weiterbildungswünschen wie z. B. Pferdewirt, Gärtnermeister oder Berufsabschluss Landwirt.

Hauptsächlich wird 2011 auf die Meistersausbildung Wert gelegt, um den Nachwuchs an Führungskräften in der Landwirtschaft qualitativ hochwertig auch weiterhin abzusichern. Dabei werden die Dauerangebote zum Sachkundenachweis Pflanzenschutz, Gärtnerfortbildung und elektronischer Agrarförderantrag nicht vernachlässigt.

570.St.A. Vorbereitung auf staatliche Abschlüsse

570.LwM 3 Vorbereitung auf die Meisterprüfung Landwirt/in

Kursinhalt:

Block I: Produktions- und Verfahrenstechnik

Block II: Betriebs- und Unternehmensführung

Block III: Berufsausbildung und Mitarbeiterführung

Integriert in diese Blöcke sind jeweils aktuelle Themen des Umweltschutzes in der landwirtschaftlichen Praxis.

Kursumfang:

700 Unterrichtsstunden, verteilt auf 2 Jahre, jeweils Oktober bis Mai

Voraussetzungen:

- erfolgreicher landwirtschaftlicher Berufsabschluss
- mindestens dreijährige Tätigkeit in der Landwirtschaft nach dem Berufsabschluss
- Zulassung durch das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LVLf)

Termin:

1. Semester: Oktober 2010 bis Mai 2011

Unterrichtstage: 2 x wöchentlich von 17:00 - 21:00 Uhr, von Oktober bis Mai, bedarfsweise ganztägig auch samstags

Ort: Finsterwalde, Oberschule, Saarlandstraße 14

Kosten: Förderung durch das LVLf, 85 % nach Richtlinie, Eigenanteil 15 %, ca. 1.000,00 Euro ohne Prüfungsgebühren

Antragstellung: über KVHS Herzberg, RBA Süd, Anhalter Straße 7, 04916 Herzberg

Anmeldung: bis 30.07.2010, bei mehr als 12 Bewerbern wird 2011 ein nächster Lehrgang eingerichtet.

Auskunft erteilen:

Alfons Sonntag
Monika Obenaus

570.Pf Vorbereitung auf den staat-

lich an erkannten Abschluss Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Beschäftigte von Unternehmen, die Pflanzenschutzmittel lagern, vertreiben oder anwenden, haben einen Sachkundenachweis dafür zu erbringen. Zur Erfüllung der Anforderungen des Pflanzenschutzgesetzes wird der Sachkundenachweis u. a. auch von Mitarbeitern der Kommunen, Straßenmeistereien, Forstverwaltungen, Energieversorgungsunternehmen und Fachverkäufern der Großmärkte und Drogerien verlangt, wenn sie nach Satz 1 mit Pflanzenschutzmitteln umgehen.

Kursinhalt:

- Rechtsvorschriften (u. a. Pflanzenschutzgesetz, Pflanzenschutz-AnwendungsVO, Bienenschutzverordnung, Chemikalienrecht, Naturschutzrecht, Wasserrecht)
- die „Gute fachliche Praxis im Pflanzenschutz“ und „Integrierter Pflanzenschutz“
- Eigenschaften von Pflanzenschutzmitteln
- Schadursachen bei Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen und deren Bekämpfung
- Aufbewahrung, Lagerung, Transport
- Anwenderschutz
- Verhüten schädlicher Auswirkungen auf Mensch, Tier und Naturhaushalt und Beseitigung von Pflanzenschutzmitteln
- Gerätetechnik - Grundlagen der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln (Bedienung der Geräte, Dosierung von PSM etc.)

Kursumfang: 27 U-Stunden ohne Prüfung.

Die Prüfung wird gesondert an einem Tag abgelegt.

Termin: Januar und Februar 2011, nach Vereinbarung mit dem Pflanzenschutzamt Frankfurt/Oder

Unterrichtstage: 3 Tage aufeinander folgend

Ort: Finsterwalde Oberschule, Saarlandstraße 14 oder Herzberg KVHS

Kosten:

- bei Förderung durch das LVLf, 85 % nach Richtlinie, ca. 15,00 Euro (nur wenn mehr als 8 Teilnehmer pro Lehrgang aus landwirtschaftlichen Betrieben kommen)
- ohne Förderung bzw. für Teilnehmer, die nicht in der Landwirtschaft tätig sind, ca. 90,00 Euro
- Prüfungsgebühr 36,00 Euro

Anmeldung: laufend

Auskunft erteilen:

Alfons Sonntag, Reinhard Nagel (Pflanzenschutzamt Frankfurt/Oder, Tel.: 0335 52 17 620)

570.Fb Fortbildungen 570.EAF Elektronischer Agrarförderantrag 2010 (Agrarantrag online)

Landwirtschaftliche Unternehmen haben jährlich bis zum 15. Mai einen Agrarförderantrag beim zuständigen Amt für Landwirtschaft abzugeben. Dieser Antrag wird weitgehend online geführt. Da es stets Veränderungen in der Erstellung als auch in den Kontrollen gibt, werden Online-Schulungen angeboten.

Kursinhalt:

- Antragsbearbeitung, neue Informationen und Änderungen
- Kontrollen, Korrekturen, Datenbearbeitung
- individuelle Fragenbeantwortungen

Kursumfang:

ca. 5 U-Stunden

Termine: März bis April 2011, an drei Tagen. Genaue Termine können erst nach Mitteilung durch das LVLf gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft angeboten werden.

Ort: voraussichtlich Computerkabinett der KVHS Herzberg bzw. Bad Liebenwerda

Kosten: 15,00 Euro pro Teilnehmer

Anmeldung:

- Amt für Landwirtschaft des LKEE
- RBA Herzberg
- in den anderen Kreisen wie üblich

Auskunft erteilen:

- Ämter für Landwirtschaft
- RBA Süd, Alfons Sonntag

570.Gr**1. Grünlandtag**

Nach dem erfolgreichen Start des ersten Grünlandtages Südbrandenburgs 2010 ist das Interesse an der Weiterführung einer solchen Veranstaltung von den Landwirtschaftsbetrieben gewünscht. 2011 soll vor allem die Qualität der Pflanzenbestände des Grünlands im Vordergrund stehen. Der Problematik von Sonderstandorten wie der Elbwiesen oder Extensivflächen der Niederungen wird dabei ein besonderes Augenmerk geschenkt.

Termin: 24. Februar 2011

Ort: Mitteilung erfolgt nach Anmeldung

Kosten: Teilnahmegebühr 10,00 Euro

Anmeldung: bis 24.01.2011

Auskunft erteilt: Alfons Sonntag

570.G. Fortbildungstage für Gärtner

Auf vielfachen Wunsch von Gartenbaubetrieben aller Richtungen wird die erfolgreiche Fortbildungsreihe des Vorjahres unter dem Motto der „Rose“ weitergeführt.

Kursinhalt:

- Rosenkunde (Herr Graeff, Baumschule Zeischa)
- Rosenverwendung im Hausgarten (Frau Popella, Büro für Landschaftsarchitektur Brieske)
- Die Rose in der Floristik (Nadja Meyer, Agentur für Floristik & Raumgestaltung)

Umfang: 12 U-Stunden

Termin: 1. und 2. Februar 2011

Ort: OSZ Herzberg

Anmeldung: bis 20.12.2011 oder über Gärtnerinnung

570.GLF Gestaltung von Haus- und Bauergärten

Dieser spezielle Kurs für Frauen in der Landwirtschaft und Dorfbewohner/innen vermittelt Grundkenntnisse und Gestaltungsideen für Gärtner vor und hinter dem Haus. Der kreative Einsatz von Stauden, Würz- und Heilpflanzen sowie Kleingehölzen steht im Mittelpunkt der mit vielen Beispielen unteretzten Vorträge.

Kursinhalt:

- Der gepflegte Hausvorgarten

- Der gemischte Bauergarten
- Der gemütliche Erholungsgarten

- Grabgestaltung auf dem Dorffriedhof einmal anders

Umfang: 12 U-Stunden, verteilt auf 3 Tage

Termin: Januar bis März 2011 (individuelle Einladung erfolgt)

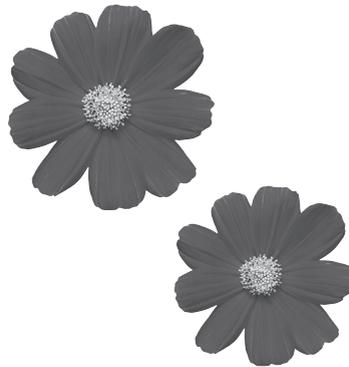
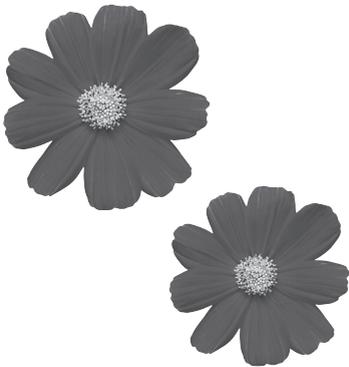
Ort: KVHS Elbe-Elster, Regionalstellen Herzberg und Finsterwalde

Kosten: Bei Nichtförderung 50,00 Euro pro Teilnehmer und Kurs nach Richtlinie ca. 5,00 Euro pro Tag und Teilnehmer (Arbeitnehmer/innen aus der Landwirtschaft)

Anmeldung: laufend

Auskunft erteilen:

Alfons Sonntag
Monika Obenaus



Familienanzeigen online buchen

www.wittich.de



Kreisanzeiger für den Landkreis Elbe-Elster

Der Kreisanzeiger erscheint entsprechend der in dieser Ausgabe unter der Rubrik „Kreisanzeiger“ veröffentlichten Termine.

Herausgeber:

Landkreis Elbe-Elster, vertreten durch den Landrat Christian Jaschinski, 04916 Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2
Kreistagsbüro: Tel.: 0 35 35/46 13 86, Fax: 46 25 14

- Internet: <http://www.landkreis-elbe-elster.de>, E-Mail: amtsblatt@lkee.de

Druck und Verlag:

Verlag und Druck Linus Wittich KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 0 35 35/4 89-0, Fax 489-115, Fax-Redaktion 489-155

- Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Mandy Jarosch

Redakteur: Torsten Hoffgaard - (tho), Holger Fränkel - (hf)
Fotos: Landkreis Elbe-Elster

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller

Anzeigenannahme/Beilagen:

Frau Regina Köhler, Funk: 01 71/4 14 41 37

Herr Dieter Lange, Funk: 01 71/4 14 40 75

Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15

Die Lieferung des Kreisanzeigers erfolgt durch den Verlag. Reklamationen sind an diesen zu richten (Telefon: 0 35 35/4 89-1 11). Für nicht gelieferte Kreisanzeiger kann nur Nachlieferung gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz sind ausgeschlossen. Ein Jahresabonnement können Sie zum Preis von 57,16 € inkl. Mehrwertsteuer und Versandkosten beim Verlag anfordern.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die zurzeit gültige Anzeigenpreislise.

Die Lieferung des Kreisanzeigers mit einer Auflage von 56.625 Exemplaren erfolgt durch den Verlag an alle Haushalte kostenfrei.

Namentlich gekennzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.

IMPRESSUM



**AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE**

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater
Dieter Lange
berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 75
e-mail:
dieter.lange@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

Kulturkalender

Freitag

10. September 2010

■ **Sonstiges**

13 Uhr, Rückersdorf, Besucherzentrum, „Backtage“ - mit frischgebackenem Brot und anderen Köstlichkeiten (Info-Tel.: 035325/16558)

■ **Galeriengespräche und Ausstellungseröffnungen**

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 29, Galeriesgespräch zur Sonderausstellung mit Metallgestaltung von Manfred Vollmert aus Seidewinkel

Samstag

11. September 2010

■ **Regionale Märkte**

8 - 12 Uhr, Elsterwerda, Marktplatz, 6, „Grüner Markt“

■ **Wandern und Radtouren**

9 Uhr, Münchhausen, Kirche, „Sternenstaub & alte Traditionen“ - Radtour (ca. 30 km) rund um Kirchhain. (Info-Tel.: 035322/31925)

14 - 17 Uhr, Hohenleipisch, Gaststätte „Zum goldenen Löwen“, „Kaffeeklatsch mit Pferden“ - geführte Kremserstour durch den Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“, Anmeldung erforderlich (Info-Tel.: 03533/7823)

■ **Sonstiges**

11 Uhr, Jeßnigk, Herzberger Teleskoptreffen mit dem Orchester der Bergarbeiter Plessa e. V.

14 Uhr, Schönborn, Kita „Villa Kunterbunt“ und Amt Elsterland, gemeinsamer Tag der offenen Tür

20 Uhr, Hirschfeld, alle 3 Kneipen, 4. Hirschfelder Kneipennacht

Plessa, Am Kraftwerk 1, „Tag des offenen Denkmals“ mit Nacht der Farben

■ **4. Elbe-Elster-Schlössernacht**

ab 15 Uhr, Elsterwerda, Schloss, Eröffnung mit niveauvollem Programm sowie kulinarischen Darreichungen aus der Schlossküche (Info-Tel.: 03533/163152)

ab 15 Uhr, Grochwitz, Schloss, festliche Kaffeetafel begleitet

von Drehorgelmusik (15 Uhr), Schlossführungen (17 Uhr), Präsentation des Buchprojektes über Schloss Grochwitz (18 Uhr), musik. Unterhaltung (19 Uhr), orientalische Modenschau sowie Tänze (ab 20:30 Uhr), für das leibliche Wohl ist gesorgt, Eintritt: frei (Info-Tel.: 03535/248240)

ab 16 Uhr, Mühlberg, Schloss, Eröffnung und Schlossführungen sowie Weinabend mit Programm (19 Uhr), Eintritt: 2,00 Euro, Info-Tel.: 035342/541

ab 17 Uhr, Doberlug, Schloss, Wandelkonzert an 3 Orgeln mit Domorganist i. R. Hans-Jürgen Scholze aus Dresden in der Klosterkirche (17 Uhr), Schlossführungen (18 Uhr) und Dixieland mit den „Saspower Dixieland Stompers“ (20 Uhr), Eintritt: 5,00 Euro, (Info-Tel.: 035322/34476 od. 39100)

Gehren, Schloss Sinntrutz, Bergstr. 33, Eintritt: frei, Info-Tel.: 035455/471

■ **Konzert**

17 Uhr, Wahrenbrück, Kirche, Graun-Konzert mit Anne-Katrin Schenck und Ensemble Senza Sordini

Sonntag

12. September 2010

■ **Wandern und Radtouren**

9 - 12 Uhr, Lichterfeld, Forstr. 1, „Oasen in der Bergbauwüste“ - NABU-Exkursion (ca. 4 km). Bitte anmelden! Info-Tel.: 03531/609611, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, optische Ausrüstung bitte mitbringen

10 - 13 Uhr, Hohenleipisch, Gaststätte „Zum goldenen Löwen“, „Kaffeeklatsch mit Pferden“ - geführte Kremserstour durch den Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“, Anmeldung erforderlich (Info-Tel.: 03533/7823)

14 Uhr, Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, „Radwanderung durch das Elstergebiet“ (ca. 30 km) mit Nora Günther (Anmeldung bis 8.9. erforderlich, Info-Tel.: 035341/14995)

■ **Regionale Märkte**

10 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, 18. Bauernmarkt mit Umzug (10:30 Uhr) und anschl. Fröschoppen

12 Uhr, Mühlberg, Kloster, 7. Historischer Markt

■ **Tag des offenen Denkmals**

Motto: „Kultur in Bewegung - Reisen, Handel & Verkehr“
ab 10 Uhr, Kleinbahnen, Museumsbahnhof

ab 10 Uhr, Doberlug, Refektorium, Schloss und Klosterkirche

ab 10 Uhr, Doberlug, Hauptstr., Hof Nr. 14 mit Live-Musik

10 Uhr, Plessa, Kulturhaus

13 Uhr, Sonnewalde, Heimatmuseum und Schloss

13 Uhr, Schlieben, Kellerstr.

14 Uhr, Uebigau, Schlossherberge und Parkfest

14 Uhr, Uebigau, Bronzezeitdorf mit Abbacken im Lehmbackofen

Plessa, Kraftwerk, Am Kraftwerk 1

sowie in ausgewählten Denkmalen in Finsterwalde, Herzberg und Mühlberg

■ **Sonstiges**

11 - 14 Uhr, Bad Liebenwerda, Reissmuseum, Haupteingang, „Zum Brunch ins REISS-Museum“ - sachkundige Führung durch zwei zeitgeschichtliche Etappen, die mit interessanten Exponaten der REISS-Geschichte illustriert sind, Diskussionsrunde zum Thema „Liebenwerdaer Industriebauten - Orte regionaler Identität?“ sowie Öffnung der Aussichtsplattform. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung durch das Jazz-Duo Michael und Miriam Kreher. (nur mit Voranmeldung unter Tel.: 035341/12455)

12 Uhr, Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, Aktionstag

„Dampftag“ - deutschlandweit einzigartige Vorführung einer Brikettpresse (Baujahr 1893) im original Dampfbetrieb. Zudem können Sie an diesem Tag erleben wie um 1900 Elektroenergie am „Schwungradgenerator“ erzeugt wurde und die Kleindampfturbine einer Dampflok ist ebenfalls in Funktion. Fabrikführungen und Fahrten mit der Grubenbahn werden angeboten.

■ **Konzerte**

14 Uhr, Wahrenbrück, Kirche, „Der Kirchenjahres-Express - wenn Holzwürmer auf Reisen gehen“ mit Gabi und Amadeus Eidner

16 Uhr, Schlieben, Kellerstr., Konzert zum „Tag des offenen Denkmals“ mit dem Jugendblasorchester Falkenberg

16 Uhr, Lebusa, Kirche, Orgelkonzert mit Werken von Frescobaldi und Kerll gespielt von Universitätsorganist Daniel Beilschmidt aus Leipzig

17 Uhr, Saathain, Gutshof, Am Park 5, Chinesische Klänge, Kompositionen und zarte Melodien vom „ASIA OFF ROAD ENSEMBLE“. (Info-Tel.: 03533/819245)

17 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Die Musik erfreut das Herz des Menschen“ - Konzert mit dem „Singkreis Lausitz“ e. V.

■ **Tanz und Disco**

15 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Seniorentanz“

(Reservierung erbeten unter Tel.: 035341/10254)

■ **Galeriengespräche und Ausstellungseröffnungen**

15 Uhr, Werenzhain, Atelierrhof, Hauptstr. 76, „Das untragbare Kleid“ - Eröffnung der Sonderausstellung

■ **Lesung**

15:30 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Genius Loci“ - Präsentation des Buches von Manfred Woitzik zur Bau- und Siedlungsgeschichte Finsterwaldes

Montag

13. September 2010

■ **Tanz**

16 Uhr, Knippsdorf, Gasthaus, Seniorenkirmes
Dienstag

14. September 2010

■ **Sonstiges**

18 Uhr, Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, Klimaakademie Louise - Auszeichnung im Rahmen des Bundeswettbewerbes „Deutschland. Land der Ideen“

Mittwoch

15. September 2010

■ **Sonstiges**

9 Uhr, Polzen, Am Schappin, Reitclub, 5. Youngstertag mit Dressur- und Springprüfungen

18:30 Uhr, Finsterwalde, Hotel „Goldener Hahn“, „Moderner Knigge für Fortgeschrittene“ (Info-Tel.: 03531/2214)

■ **Lesung**

14 Uhr, Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Blau wie der Himmel“ - Seniorenlesekaffeenachmittag

Donnerstag

16. September 2010

■ **Kinder**

15:30 Uhr, Koßdorf, Kinder-nachmittag

■ **Vortrag**

19 Uhr, Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Der Siebenjährige Krieg im Altkreis Finsterwalde. Militärische Begriffe im Alltagsleben unserer Sprache.“ - Vortrag von Wilfried Steiniger (Info-Tel.: 035322/30525)

Freitag

17. September 2010

■ **Regionale Märkte**

ab 9 Uhr, Schönewalde (bei Herzberg), Herbstmarkt, Heimatmuseum mit Keramik- u. Seidenblumenausstellung ist geöffnet

■ **Sonstiges**

18 Uhr, Lichterfeld, Förderbrücke F60, „F60 - Herbstbeat am Lagerfeuer“ - mit Rock-, Beat- & Bluesklassiker aus den 60er und 70er Jahren

■ **12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land**

19 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, Eröffnung des 12. Internationalen Puppentheaterfestivals im Elbe-Elster-Land mit den Stücken „Einfach weggeworfen“ - Erwachsenenveranstaltung von Puppenspieler Volkmar Funke (Dresden) und „Der gestiefelte Kater“ - Kindervorstellung (ab 3 Jahre) mit dem traditionellen Marionettentheater von Uwe Dombrowsky (Engertsdorf)

■ **Vorträge**

19 Uhr, Herzberg, Gaststätte „Nordklaus“, Kaxdorfer Weg 8a, „Notgeld - Ursachen und Folgen unter besonderer Berücksichtigung der lokalen Ausgaben aus Dahme, Herzberg und dem Kreis Schweinitz“ - Vortrag von Eckehard Gottwald aus Frankfurt am Main

19:30 Uhr, Elsterwerda, Stadthaus, „Streiten, dann aber richtig“ - Vortrag von Margit und Gerald Demmler

■ **Konzert**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, ev. Kirche St. Nikolai, „Kostbarkeiten barocker Musik“ - Konzert mit Artur Dan aus Berlin (Traversflöte und Blockflöte) und Helge Pfläging aus Berlin (Orgel)

Samstag

18. September 2010

■ **Sonstiges**

9 Uhr, Döllingen, Pomologischer Schau- und Lehrgarten, „Hand angelegt“ - Arbeitseinsatz (Anmeldung erbeten, Info-Tel.: 035341/61512)

12 - 18 Uhr, Bad Liebenwerda, Lausitztherme Wonnemar, Am Kurzentrum 1, 6. Brandenburgischer Gesundheitstag und 7. Deutscher Reha-Tag (Info-Tel.: 035341/6280)

19:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Alt und Jung in Modeschwung“ - Moderevue 2010

20 Uhr, Herzberg, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7, Weinfest mit bunten Melodien von Dorit Gäbler (Karten-/Info-Tel.: 03535/3743 od. 2480151)

Kleinbahnen, Bahnhof, Dampfzug der NLME (Info-Tel.: 03531/63245)

■ **Wandern und Radtouren**

9 Uhr, Saathain, Gutshof, Am Park 5, „Auf zweite Entdeckungstour zu den Dorfkirchen der Region“ - geführte Radtour (Info-Tel.: 03533/819245)

10 Uhr, Staupitz, Dorfplatz, „Wasser ist Lebenselixier“ - geführte Radtour (ca. 35 km) zum Wasserwerk Tettau. (Info-Tel.: 035325/332)

14 Uhr, Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, Dresdener Str. 23, „Von der Schwarzen Elster an die Elbe“ - geführte Radtour (ca. 40 km), Info-Tel.: 035341/6280

15:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Eingang Kurklinik, Stadtfüh-

rung (ca. 1,5 - 2,5 Std.) durch den Altstadtkern und dessen unmittelbare Peripherie (Info-Tel.: 035341/6280)

17:30 - 20 Uhr, Lichterfeld, Forststr. 1, „Belauschen der Hirschbrunft“ - NABU-Exkursion. Wanderung (ca. 5 km). Bitte anmelden! Info-Tel.: 03531/609611

■ **Kinder**

15 Uhr, Mühlberg, Diakoniat, Kindernachmittag

■ **Konzert**

19 Uhr, Göllnitz, Kirche, „Musikalische Kostbarkeiten“ für Flöte (Armin Bassarak, Berlin), Viola (Erhard Starke, Berlin) und Harfe (Marion Hofmann, Berlin)

■ **12. Internationales****Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land**

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Lange Nacht des Puppenspiels“ - Programm für Erwachsene mit „Melodien mit Marionetten“ vom „Dornerei-Theater“ (Neustadt a. d. Weinstraße) und „Fantasie-Theater“ (Nürnberg) sowie dem „Comedy-Kiosk“ mit dem Figurentheater Cornelia Fritzsche (Dresden) und Einlagen der Puppenspieler Volkmar Funke und Uwe Dombrowsky

Sonntag

19. September 2010

■ **Wandern und Radtouren**

10:30 Uhr, Mühlberg, Wasserspiel am Altstädter Markt, „Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Klosters Marienstern“ - Führung unter Leitung von Gästeführer Herrn Beyer (Anmeldung erforderlich, Info-Tel.: 035342/70422)

■ **12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land**

10:30 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Schneeweißchen und Rosenrot“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit „Traditionelles Marionettentheater“ Uwe Dombrowsky (Engertsdorf)

15 Uhr, Altenau, „Atelier Altenau 04“, Dorfstr. 4, „Rumpelstilzchen“ - Kindervorstellung mit dem Puppenspieler Volkmar Funke (Dresden)

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Der Riese Rick macht sich schick“ - Kindervorstellung

(ab 4.) mit dem „Dornerei-Theater“ (Neustadt a. d. Weinstraße)

■ **Konzert**

16 Uhr, Saxdorf, Kirche, Konzert mit Martin Dahlheimer am Hammerklavier

■ **Sonstiges**

10 Uhr, Zobersdorf, Sportplatz, Bikertreffen mit Ausfahrt

14 - 17 Uhr, Kolochau, Herrenhaus, Dorfstr., „Tag der offenen Tür“

15:30 Uhr, Werenzhain, Ateulierhof, Hauptstr. 76, „Macht-Los“ - Theateraufführung zum Workshop (Info-Tel.: 035322/32797)

Montag

20. September 2010

■ **12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land**

9 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Die Königin der Farben“ - Kindervorstellung (ab 10 J.) von Les Amis des Marionettes (Beirut/Libanon)

9 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Peter und der Wolf - Sinfonie der Puppen“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit der Roca-Puppenbühne (Zürich/Schweiz)

9:30 Uhr, Elsterwerda, Kita Lindenhäuschen, Lindenweg 15, „Der Riese Rick macht sich schick“ - Kindervorstellung (ab 4.) mit dem „Dornerei-Theater“ (Neustadt a. d. Weinstraße)

9:30 Uhr, Herzberg, Schloss Grochwitz, Schloss-Allee 1, „Rotkäppchen und der Wolf“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Tatjana Khodorenko (Ukraine)

10 Uhr, Wahrenbrück, Kirche, „Schneeweißchen und Rosenrot“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit „Traditionelles Marionettentheater“ Uwe Dombrowsky (Engertsdorf)

Dienstag

21. September 2010

■ **12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land**

9 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Frederik“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit Le Compagnie

des Ombriettes (Hergenrath/Belgien)

9:30 Uhr, Finsterwalde, Seniorenheim „Lebenszentrum Am Schloss“, Brandenburger Str. 2a, „Sterntaler“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Ute Kahmann (Berlin)

9:45 Uhr, Herzberg, Stadtbibliothek, Schliebener Str. 89, „Peter und der Wolf - Sinfonie der Puppen“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit der Roca-Puppenbühne (Zürich/Schweiz)

16:30 Uhr, Dollenchen, Kirche, „Rotkäppchen und der Wolf“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Tatjana Khodorenko (Ukraine)

19 Uhr, Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Johannes Doctor Faust“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung (ab 12 J.) mit fundus-MARIONETTEN-dresden

19 Uhr, Plessa, Kulturhaus, Platz des Friedens 1, „Heute: Genoveva“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung mit Klockmeiers Original Kunstfiguren-Theater (Hamburg)

Mittwoch

22. September 2010

■ 12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

9 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Frederik“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit Le Compagnie des Ombriettes (Hergenrath/Belgien)

9:45 Uhr, Dob.-Kirchhain, Seniorenheim „Albert Schweitzer“, Am Kleinhof 2, „Peter und der Wolf - Sinfonie der Puppen“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit der Roca-Puppenbühne (Zürich/Schweiz)

10 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Boris Barnemorder“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung (ab 10 J.) von „Musiktheater Undergrunden“ aus Vaerlöse (Dänemark)

10 Uhr, Werenzhain, Atelierhof, Hauptstr. 76, „Schneeweißchen und Rosenrot“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Ute Kahmann (Berlin)

Wandern und Radtouren

10 Uhr, Sonnewalde, Schloss, geführte Radwande-

lung zum Borcheltsbusch bei Goßmar/Luckau

■ Vortrag

19:30 Uhr, Elsterwerda, Stadtbibliothek, Hauptstr. 13, „BORNEO - die Insel der Kopfbjäger“ - 3-D-Dia-Show mit Hr. Amberg aus Ludwigsfelde

Donnerstag

23. September 2010

■ 12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

9 Uhr, Dob.-Kirchhain, Kita „Zwergenhaus“, Karl-Marx-Str. 19, „Rotkäppchen und der Wolf“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Tatjana Khodorenko (Ukraine)

9 Uhr, Bad Liebenwerda, Bauer-Fruchtsaft GmbH, Am Brunnenpark 5, „Till Eulenspiegel - der ewige Schalk“ - Kindervorstellung (ab 6 J.) mit dem FANTASIE-Theater (Nürnberg)

9:30 Uhr, Uebigau, Kulturscheune, Doberluger Str. 8, „Frederik“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit Le Compagnie des Ombriettes (Hergenrath/Belgien)

9:30 Uhr, Plessa, Kraftwerk, Nordstr. 1, „Die Königin der Farben“ - Kindervorstellung (ab 10 J.) von Les Amis des Marionettes (Beirut/Libanon)

9:30 Uhr, Herzberg, Grund und Oberschule, Kaxdorfer Weg 16, „Sterntaler“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem Figurentheater Ute Kahmann (Berlin)

10 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „1944 - Es war einmal ein Drache“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung nach einer Erzählung von Bodo Schulenburg mit Tandra - Theater mit Figuren (Testorf)

15:30 Uhr, Elsterwerda, Autohaus Neustadt, Westbogen 2, „Die wahre Geschichte von Hase und Igel und dem berühmten Zirkus Gockelini“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit den fundus-MARIONETTEN-dresden

19 Uhr, Doberlug, Refektorium, „Boris Barnemorder“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung (ab 10 J.) von „Musiktheater Undergrunden“ aus Vaerlöse (Dänemark)

20 Uhr, Elsterwerda, Museumsscheune, Gewerbegebiet, „Johannes Doctor Faust“ -

Jugend-/Erwachsenenvorstellung (ab 12 J.) mit fundus-MARIONETTEN-dresden

Freitag

24. September 2010

■ 12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

9:30 Uhr, Plessa, Kraftwerk, Nordstr. 1, „Frederik“ - Kindervorstellung (ab 3 J.) mit Le Compagnie des Ombriettes (Hergenrath/Belgien)

10 Uhr, Finsterwalde, Seniorenheim „Albert Schweitzer“, Frankenaer Weg 19, „Zirkus Gockelini“ - Erwachsenenvorstellung mit fundus-MARIONETTEN-dresden

19 Uhr, Uebigau, Kulturscheune, Doberluger Str. 8, „Die furchtlosen Vampirkiller oder Sorry, aber Ihre Zähne stecken in meinem Hals“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung nach Polanskis Roman „Tanz der Vampire“ von „Theater Con Cuore“ (Schlitz)

19 Uhr, Reichenhain, Gasthaus „Zum Eichhörnchen“, Dorfstr. 15, Varieté-Tanzabend mit „Klemens Comedy“ - Bodo Schulte & Co. und „Varieté am Faden“ mit fundus-MARIONETTEN-dresden. Zum Tanz spielt Tom Gavron und Band.

■ Kabarett

19:30 Uhr, Schönewalde (bei Herzberg), Grundschule „Otto Nagel“, „Loriot-Abend“ - ausverkauft

■ Sonstiges

19:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Alt und Jung in Modeschwung“ - Moderevue 2010

Samstag

25. September 2010

■ Wandern und Radtouren
Wanderung (ca. 15 km) durch Brandenburgs größtes Streuobstwiesengebiet (Info-Tel.: 03533/819825)

■ Vorträge

11 und 14 Uhr, Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, Erlebnistour „Steinig - Staubig - Schön warm“ zur Verarbeitung von Rohkohle bis hin zum Brikett, incl. sachkundiger Führung und Schauvorführungen. Die Teilnahme

ist nur mit Anmeldung (spätestens 3 Tage vor Führung) möglich. Infos/Anmeldung unter Tel.: 035341/94005

■ 12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

16 Uhr, Saxdorf, Galerie im Pfarrgarten, Hauptstr. 5, „Boris Barnemorder“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung (ab 10 J.) von „Musiktheater Undergrunden“ aus Vaerlöse (Dänemark)

ab 18:30 Uhr, Dob.-Kirchhain, Firma Zobel & Co., Südstr. 49f, Einstimmung durch Lars Weber an der Marimba (ab 19 Uhr), Puppenspiel „Die furchtlosen Vampirkiller oder Sorry, aber Ihre Zähne stecken in meinem Hals“ - Jugend-/Erwachsenenvorstellung nach Polanskis Roman „Tanz der Vampire“ mit „Theater Con Cuore“ aus Schlitz (ab 20 Uhr) sowie musikalischer Ausklang mit Peter Marticke (für das leibliche Wohl wird gesorgt), Kartenvorverkauf unter Tel.: 035322/51210 (Firma Zobel) oder 03535/465106 (Kulturamt in HZ), Eintritt: 4 Euro VVK, 6 Euro AK

■ Sonstiges

17 Uhr, Möglitz, Kirche, „Musikschulen öffnen Kirchen“ - Veranstaltung der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“

19:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Alt und Jung in Modeschwung“ - Moderevue 2010

Sonntag

26. September 2010

■ Regionale Märkte

ab 10 Uhr, Döllingen, Pomologischer Schau- und Lehrgarten, „16. Niederlausitzer Apfeltag“ (Info-Tel.: 035341/61512)

■ Sonstiges

14 Uhr, Kleinrössen, Naturschutzzentrum, Dorfstr. 14, Familiensonntag unter dem Motto: „Pilze unserer Heimat - Tag der Regionen“

Plessa, Am Kraftwerk 1, Tag der Inbetriebsetzung der 1. Abraumförderbrücke „Isa“ der Welt im Tagebau „Agnes“ der Plessaer Braunkohlenwerke GmbH

Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Wildessen“ (Reservierung erbeten unter Tel.: 035341/10254)

■ 12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

10:30 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Wie Pettersson zu Findus kam“ - Kindervorstellung (ab 4 J.) mit dem „Theater Con Curore“ (Schlitz)

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Anton Ananas“ - Kindervorstellung (ab 5 J.) mit Puppen Schulte & Co. (Menden)

■ Konzerte

16 Uhr, Falkenberg, Kirche, Abschlusskonzert Chorseminar mit dem „Singkreis Lausitz“ e. V.

17 Uhr, Uebigau, Kirche, „Orgelkonzert“ - Matthias Eisenberg aus Zwickau spielt Werke von Mendelssohn, Brahms und Rheinberger

17 Uhr, Frankena, Kirche, Geistliches Konzert für Sopran (Chris Maier aus Schwerin) und Orgel (Lothar Graap aus Schöneiche)

Donnerstag

30. September 2010

■ Konzert

19 Uhr, Finsterwalde, Kirche St. Trinitatis, „Live could be a dream“ - Benefizkonzert mit der Vokalgruppe VIP und heiterem A-capella Programm von Klassik bis Pop

■ Vortrag

19 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Deutsche Beiträge zur Raumfahrt“ - Vortrag von Sigmund Jähn

Freitag

1. Oktober 2010

■ Kinder

14 - 16 Uhr, Finsterwalde, Schwimmhalle Fiwave, Spielnachmittag

■ Sonstiges

Jagsal, Herbstfeuer

Samstag

2. Oktober 2010

■ Regionale Märkte

9 - 13 Uhr Prestewitz, Bauernscheune, Prestewitzer Bauernmarkt mit regionalen Produkten und Spezialitäten

9 - 17 Uhr, Herzberg, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7,

12. Großer Bauernmarkt sowie 2. Wettbewerb „Wer wird die/der 2. Elster-Bauer/Bäuerin?“ (Festzelt, 14:30 Uhr), Anmeldung für den Wettbewerb bis 17.09. unter 03535/3743 od. agrar-grochwitz@t-online.de

■ Konzerte

16 Uhr, Saxdorf, Hauptstr. 5, Carl-Heinrich-Graun-Konzert mit dem Ensemble „Senza sordini“ und Anne-Katrin Schenck (Graun-Preis 2009) zum 20. Jahrestag der Einheit

17 Uhr, Doberlug, Klosterkirche, „Heiteres um die Orgel“ - Orgelwandelkonzert mit Dr. Felix Friedrich, Organist an der Schlosskirche zu Altenburg und anschl. Vesperabendgebete in zist. Tradition

■ Sonstiges

19:30 Uhr, Malitschkendorf, Gaststätte, Heimatabend

Werchau, Herbstfeuer

Körba, Herbstfeuer

Plessa, Am Kraftwerk 1, Lausitzer Bockbieranstich, „20 Jahre Deutsche Einheit in Frieden und Freiheit“ (Info-Tel.: 03533/60720)

Sonntag

3. Oktober 2010

■ Regionale Märkte

10 Uhr, Oppelhain, Paltrockwindmühle, Mühlenmarkt zum Erntedank mit bäuerlichem Markttreiben, traditionellem Handwerk, Infostände mit touristischen Angeboten sowie Führungen durch die Mühle, Auftritt der DRK-Kita Rückersdorf (10:30 Uhr), Musikschule FI unter Leitung von Benjamin Levitsky (11 Uhr), „Altberliner Tänze“ mit der Tanzgruppe Finsterwalde (11:45 Uhr), Männerchor Gorden (12:30 Uhr), Auftritt der Spielleute „Heidekraut“ aus Fischwasser (13:15 Uhr) sowie Auszeichnung im Kürbis- und Kartoffelwettbewerb und seltene Ernteprodukte (14 Uhr), für das leibliche Wohl wird gesorgt

Hirschfeld, an der Heimatstube, Bauernmarkt mit Vorführung historischen Handwerks, Zubereitung von Speisen nach historischen Rezepten und Produkten von ansässigen Kleinerzeugern und Betrieben der Region sowie Festgottesdienst (14 Uhr, Kirche)

■ Sonstiges

14 Uhr, Elsterwerda, Erlebnis- und Miniaturenpark, Obsttag mit Demonstration neuer

Apfelsorten, Obstverkostung, Obstbaumschnitt uvm. (Info-Tel.: 03533/487797)

■ Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „800 Jahre Schradenwald“ - Eröffnung der Sonderausstellung mit „Der Teufelsgraben zu Fichtenberg oder die Mühle zu Koselitz“ - Marionettenspiel nach einer alten sächsischen Sage mit „Traditionelles Marionettentheater Uwe Dombrowski“

■ Tanz und Disco

15 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Seniorentanz“ (Reservierung erbeten unter Tel.: 035341/10254)

■ Konzert

17 Uhr, Saathain, Kirche, Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ - Das besondere Klassikkonzert mit „Capella musica“ - Mitgliedern der sächsischen Staatskapelle

Dienstag

5. Oktober 2010

■ Vortrag

19 Uhr, Herzberg, Wolfsschlucht, Vortrag von Prof. Diere

Donnerstag

7. Oktober 2010

■ Vortrag

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Erich Walther (1903 - 1948)“ - Vortrag von Wolf Walther (Berlin) über den Lebensweg Erich Walthers vom Bauernsohn zum Berufssoldaten

■ Konzert

19:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Für immer Jung“ - Konzert mit Jonny Hill

■ Sonstiges

Schönnewalde (bei Herzberg), Schuljubiläum „80 Jahre neue Schule in Schönnewalde“

Freitag

8. Oktober 2010

■ Sonstiges

18 Uhr, Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Geschichten rund um den Hollerbusch“ - Kräuterabend mit Schattenspiel rund um

den Holunder, dessen heilkräftige Wirkung schon seit Urzeiten bekannt sind. (nur mit Voranmeldung unter Tel.: 035341/12455)

20 Uhr, Mühlberg, Klosterkirche, „Sieben Sterne“

Samstag

9. Oktober 2010

■ Regionale Märkte

8 - 13 Uhr, Elsterwerda, Grüner Markt

■ Wandern und Radtouren

9 Uhr, Kirchhain, Rathaus, „Mit dem Drahtesel auf der Trasse“ - geführte Radtour (ca. 40 km) nach Tröbitz und zurück (Info-Tel.: 035322/31925, Touristikservice Mohr)

10 Uhr, Bad Liebenwerda, Haus des Gastes, „Entdeckungstour mit Genuss“ - kulinarische Kartoffeltour per Fahrrad (Anmeldung erforderlich unter Tel.: 03533/819825)

16:30 - 19:30 Uhr, Lichterfeld, Forststr. 1, „Einflug der Kraniche“ - NABU-Exkursion (ca. 4 km) mit der Biologin Sandra Stahmann. (Bitte anmelden! Info-Tel.: 03531/609611, wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk, optische Ausrüstung bitte mitbringen)

■ Sonstiges

10 - 15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadthalle, 13. Tag der Ausbildung und Beschäftigung des Landkreises Elbe-Elster unter Schirmherrschaft von Landrat Christian Janschinski

16:30 Uhr, Hohenbucko, Sportplatz, Herbstfeuer

20 Uhr, Herzberg, Bauernscheune, Mahdeler Weg 7, Travestie - Show mit dem Clack-Theater Wittenberg (Karten-/Info-Tel.: 03535/3743)

22 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Loud and Sexy“ - der Megaevent on Tour

Kleinbahnen, Museumsbahnhof, Schlachtfest mit Blasmusik (Kartenvorverkauf bei Konfis Kozirolek, Südpassage Fiwa.), Fahrpläne unter www.Niederlausitzer-Museumseisenbahn.de

■ Galeriegespräche und Ausstellungseröffnungen

14:30 Uhr, Herzberg, Stadtbibliothek, Schliebener Str. 89, „Malerei, Installation, Objekt“ - Eröffnung der Sonderausstellung mit Carola Lanthermann vom Kunstverein Soest e. V.

Konzerte

17 Uhr, Göllnitz, Kirche, Vokal- und Instrumentalmusik aus vier Jahrhunderten mit dem Musizierkreis Laudate

19 Uhr, Bad Liebenwerda, ev. Kirche St. Nikolai, Sinfoniekonzert - Wolfgang Amadeus Mozart, Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur (KV 622) Anton Bruckner, Symphonie d-moll, „Nullte“ und Solistin Anja Vehling, Sinfonieorchester Lübbecke unter Leitung von Heinz-Herrmann Grube - Benefizkonzert für den Umbau des Gemeindehauses

Kabarett

19:30 Uhr, Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Liebe, Lust und lahme Lenden“ - Comedy-Show mit der MDR-Moderatorin Tatjana Meissner aus Potsdam (Info-/Kartentel.: 035341/10254)

20 Uhr, Schönewalde (bei Sonnewalde), Gasthof Strauch, Kabarett mit anschließendem Tanz (Kartentel.: 035323/228)

Disco und Tanz

Stolzenhain (bei Schönewalde), „Gasthaus Hagen“, Oldie Disco

Plessa, Am Kraftwerk 1, „Ü 30 - Party“

Sonntag**10. Oktober 2010****Wandern und Radtouren**

10 - 13 Uhr, Hohenleipisch, Gasthof „Goldener Löwe“, „Goldener Herbst“ - geführte Kremser-tour durch die herbstliche Landschaft um Hohenleipisch. (Info-Tel.: 03533/7823)

Pechhütte, „Im Herbst per pedes durch Wald und Heide bei Finsterwalde-Pechhütte“ - Wanderung (ca. 16 km) (Treffpunkt wird bei Anmeldung unter Tel.: 03542/3792 bekannt gegeben, Verpflegung ist mitzubringen)

Sonstiges

10:30 Uhr, Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Singen vom Mittelalter bis zum 18. Jahrhundert“ - Führung durch die Ausstellung zur Sanges- und Chorgeschichte mit Dr. Rainer Ernst

ab 11 Uhr, Bad Liebenwerda, Bauer Fruchtsaft GmbH, „Tag der offenen Tür“ (035341/49890, Fr. Monien)

Oschätzchen, Reichel's Landgasthof, „Wildessen“ (Reservierung erbeten unter Tel.: 035341/10254)

Kinder

14 Uhr, Saathain, Gutshof, Am Park 5, Kinderapfeltag (Info-Tel.: 03533/819245)

Konzert

17 Uhr, Finsterwalde, Kirche St. Trinitatis, Gospel-Konzert mit Kathy Kelly (Kartenverk. u. a. bei Touristinformation FI, Markt 1, Modetreff Unkenstein FI, Lange Str.)

Workshop

2. und 3. Oktober 2010

Werenzhain, Atelierhof, Hauptstr. 76, „Grünholz schnitzen“ - Workshop mit Nora Schmitter (Anmeldung unter Tel.: 03531/7176100 od. 05, KVHS FI)

Feste**9. bis 12. September 2010**

Jeßnigk, Kulturhaus u. Wiesen, 11. Herzberger Teleskoptreffen - die Sternparty des Ostens

10. bis 12. September 2010

Lebusa, Bockwindmühle, Mühlenfest mit folgendem Programm: Lagerfeuer, Nachtwanderung und Musik für alle (Fr., ab 19:30 Uhr), Tanz mit „Super Mario“ aus Luckau (Sa., 20 Uhr, Saal des Park), Mühlenlauf (So., 10 Uhr), Frühschoppen mit den „Heide-Musikanten“ und Getreide-mahlen (So., 10:30 Uhr), musik. Unterhaltung, Technikvorführungen und Vorführungen einer Hundestaffel (So., ab 13 Uhr), an allen Tagen Mühlenführungen sowie gastronomische Versorgung

Dollenchen, 650-Jahr-Feier**11. September 2010**

14:30 Uhr, Merzdorf, Vereinsgelände, Heimatfest

16 Uhr, Bad Liebenwerda, Innenstadt, Weinfest mit attraktiven Programmen sowie Auftritt von vier Bands (organisiert von den Gewerbetreibenden der Stadt), Info-Tel.: 035341/472272

Grassau, Kinderfest

11. und 12. September 2010

jeweils ab 8 Uhr, Sonnewalde, Reitplatz, Fahrturnier

10 - 18 Uhr, Maasdorf, Natoureu, Gartenbahn-Treffen sowie Ausstellung über heimische Tier- u. Pflanzenwelt

Wiederau, Erntefest mit Tanz und Showprogramm (Sa., 20 Uhr), Frühschoppen, (So., 10:30 Uhr), Kranzreiten (So., 14 Uhr) und Kinderbelustigung

Gröden, Kinderfest

18. September 2010

15:30 Uhr, Schilda, Dorffest

20 Uhr, Friedersdorf (bei Sonnewalde), Festzelt, Rocktemperaturfest

Polzen, Oktoberfest

19. September 2010

14 Uhr, Plessa, Elstermühle, Herbstfest zum „Sagenhaften Mühlensonntag“. (Info-Tel.: 035341/471594)

26. September 2010

9 Uhr, Sonnewalde, Marktplatz, Erntedankfest mit Gottesdienst unter freiem Himmel und Ernteumzug

14 Uhr, Lindena, Bauernmuseum, Erntefest

Gröden, Erntefest

Wahrenbrück, Mühlenhof, Erntedankfest

30. September bis 3. Oktober 2010

München, Oktoberfest

1. bis 3. Oktober 2010

Großthiemig, Sportlerklausur, Oktoberfest

2. Oktober 2010

15:30 Uhr, Dubro, Drachenfest mit Herbstfeuer

2. und 3. Oktober 2010

Lieskau, Almbetrieb

3. Oktober 2010

10 Uhr, Mühlberg, Erntedankfeier und Familientag

14 Uhr, Schlieben, Kellerstr., Kellerstraßenfest mit Öffnung der Weinkeller, Live Musik und Kabarett (16 Uhr)

14 Uhr, Hohenleipisch, Vereinsgelände der „Lobenburg“, „Alles dreht sich um den Kürbis“ - Erntedankfest rund um den Kürbis mit Ausstellung und Kürbisdrachensteigen für Kinder. (Info-Tel.: 03533/7823)

16 Uhr, Doberlug, Schloss, 9. Weinfest

9. und 10. Oktober 2010

Saathain, Baumschule, 8. Saathainer Obsttage mit breitem Sortiment an Obstgehölzen. (Info-Tel.: 03533/162830)

Ausstellungen**11. und 12. September 2010**

Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, 1. Erneuerbare Energiemesse Elbe-Elster

11. bis 26. September 2010

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Puppentheater in Ansichtskarten“ aus der Sammlung von Dr. Olaf Bernstengel (Dresden) - Begleitausstellung des 12. Internationalen Puppentheaterfestivals

11. September bis 3. Oktober 2010

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Im Familienalbum geblättert. Zuhause bei den Zöllnersch“ - Kabinettausstellung

12. September bis 21. November 2010

Werenzhain, Atelierhof, Hauptstr. 76, „Das untragbare Kleid“ - Sonderausstellung (Info-Tel.: 035322/32797)

bis 12. September 2010

Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „Es gab nicht nur Florena“ - der Duft des Ostens - Parfüm in und aus der DDR. Sonderausstellung von Kerstin Zimmermann aus Radebeul.

17. bis 19. September 2010

10 - 18 Uhr, Elsterwerda, Toom-Markt - Parkplatz, „AG-REDA - Agrar-, Erzeuger-, Verbraucher- und Wirtschaftsmesse“

(Info-Tel.: 03533/65253)

14 Uhr, Schacksdorf, Lausitzflugplatz, 18. Niederlausitzmesse Finsterwalde

17. September bis 10. Oktober 2010

Finsterwalde, Kreismuseum, Lange Str. 6 - 8, „verGoldetes - Vom Hof- zum Wandermari-onettentheater“ - Begleitausstellung des 12. Internationalen Puppentheaterfestivals mit dem Marionettentheater Uwe Dombrowsky

bis 30. September 2010

Domsdorf, TD Brikettfabrik „Louise“, Kraftwerkshalle, „Experimente“ - Ausstellung, 2. Phase

1. Oktober 2010

Uebigau, Bibliothek, „Natur und Tiere“ - Fotoausstellung mit Klaus Klemke

bis 2. Oktober 2010

Herzberg, Stadtbibliothek, Schliebener Str. 89, „Farbenspiele“ - Sonderausstellung mit den Jessener Dienstmalerinnen. Gezeigt werden unterschiedliche Techniken, wie z. B. Acrylmalerei, Pastellkreide, Aquarelle aber auch grafische Arbeiten wie Linolschnitte und Kaltnadelradierungen.

Saathain, Gutshof, Am Park 5, „Wendekinder“ - Ausstellung mit Ansichten Brandenburger Jugendlicher, Texten von Martina Schellhorn und Fotografien von Joachim Sommer. (Info-Tel.: 03533/819245)

■ 3. Oktober 2010

14 Uhr, Schönevalde (bei Herzberg), Heimatmuseum, Bilderausstellung des Malers Sebastian Spachholz aus Linda

■ 3. Oktober bis 28. November 2010

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Landschaftsgeschichte. Der Schraden“ - Sonderausstellung zum frühen Abschnitt der Regionalgeschichte des Elbe-Elster-Landes - dem so genannten Landesausbau des 12. und 13. Jahrhunderts

■ 9. Oktober bis 6. November 2010

Herzberg, Stadtbibliothek, Schliebener Str. 89, „Malerei, Installation, Objekt“ - Sonderausstellung mit Carola Lanthermann vom Kunstverein Soest e. V.

■ 9. Oktober bis 21. November 2010

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Burgplatz 2, „Gertraude Schlappa zum 90.“ - Kunstausstellung zu Ehren der 1920 in Landsberg bei Halle geborenen Künstlerin.

bis 10. Oktober 2010

Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 29, Sonderausstellung mit Metallgestaltung von Manfred Vollmert aus Seidewinkel

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen zu melden: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte sowie Titel und kurze Inhaltsbeschreibung, Eintrittspreise und Telefonnummer für Infos

Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigung von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an:

kulturamt@lkee.de

Tel.: 03535/465106

Fax: 03535/465102

12. Internationales Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land vom 17. - 26. September 2010

Das Festival findet in diesem Jahr bereits zum 12. Male

statt. Und man kann mit Fug und Recht sagen - obwohl es noch nicht das 18. ist - mündig ist es! Von Jahr zu Jahr interessierten sich mehr Schulen, Vereine, Museen und Firmen dafür, Gastgeber für eine oder mehrere Theatervorstellungen zu werden. In dem Maße, wie sich das Angebot vergrößerte stiegen auch die Besucherzahlen. Im letzten Jahr wurde mit 5.085 eine anfangs für nicht möglich gehaltene Grenze überschritten. In diesem Jahr werden die Puppenspieler in 26 Ortschaften des Landkreises reisen, um insgesamt 55-mal aufzutreten. Die Puppenspieler kommen aus Belgien, Dänemark, dem Libanon, der Ukraine, Schweiz und aus den Bundesländern Bayern, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Sachsen, Thüringen, Berlin sowie Hamburg. Sie werden, wie auch die Jahre zuvor, sowohl für Kinder als auch für Jugendliche und Erwachsene spielen. In der Aufzählung vermisst man das Land Brandenburg. Liebe Brandenburger, natürlich gibt es auch in unserem Land gute und sehr gute Puppenspieler. Sie waren auch in den letzten Jahren beim Festival dabei. 2010 möchten wir einmal nur über den Gartenzaun schauen und haben deshalb Puppenspieler aus anderen Bundesländern und dem Ausland eingeladen. Nach dieser Pause werden die einheimischen Künstler wieder stärker zu Wort kommen und ganz im Sinne der begonnenen kultur-touristischen Entwicklungsdiskussion unseren Landkreis präsentieren. (Info-Tel.: 03535/465106)

Eröffnung

17. September 2010,

19:00 Uhr,

Kreismuseum Finsterwalde Lange Str. 6 - 8

Nach kurzen, festlichen Eröffnungsreden wird der Puppenspieler Volkmar Funke aus Dresden seine Inszenierung „Einfach weggeworfen“ - eine abenteuerliche Reise einer Kasperpuppe nach Motiven von Michael Ende - aufführen. Sicherlich, diese Aufführung funktioniert schon für Kinder ab 4 Jahren. Aber sie wendet sich auch an Erwachsene und nicht nur das, sie berührt sie

auch, weil diese an ihre Kindheit erinnert werden und dabei erfahren, wie wertvoll oftmals die kleinen, unvollkommenen Spielsachen für Kinder sind. Parallel dazu spielt das Traditionelle Marionettentheater von Uwe Dombrowsky für die Jüngsten ab 3 das Märchen „Vom gestiefelten Kater“. Die Kinder werden während der Aufführung von Mitarbeitern des Museums betreut. Eigentlich sollten die Familien mit Kindern das Spiel von Volkmar Funke gemeinsam erleben. Allein die Platzkapazität gebietet diese Trennung.

Die Lange Nacht des Puppenspiels

18. September 2010,

19:00 bis 24:00 Uhr, Kreismuseum Bad Liebenwerda Burgplatz 2

Die Lange Nacht ist in diesem Jahr ein Kontrastprogramm. Im ersten Teil geht es musikalisch zu. Bernd Lang und Markus Dorner, ehemalige Chorknaben des Windsbacher Knabenchores und heute auch talentierte Puppenspieler, treten mit Stargast Luciano Pavarotti als „Die drei Tenöre“ auf, spielen die kleine Oper „Die Nürnberger Puppe“ mit Marionetten, paradieren mimisch und puppenspielerisch Liesel Karstadt und Karl Valentin und bringen weitere Melodien von Mozart über Strauß bis Webber mit Figuren live zum Klingen. Nach einer Pause, die bei einem Imbiss, Bier oder Wein umrahmt von kleinen Puppenspieleinlagen verbracht werden kann, öffnet Cornelia Fritzsche, bekannt durch die Auftritte mit Frau Ursula von Rätin, ihren Comedy-Kiosk. An ihm erfreut sich so manche Type eines Bierchen, eines Schnäpschens und plaudert über Gott, Merkel und die EU. Der Abend verspricht Heiterkeit und eine Vielfalt an puppenspielerischen Ausdrucksmitteln.

Kartenvorverkauf: 10 Euro, Abendkasse: 12 Euro,

Bad Liebenwerda, Kreismuseum, Tel.: 035341/12455, Herzberg, Kulturamt des Landkreises EE, Anhalter Straße 7, Tel.: 03535/465106

Varieté-Tanzabend mit Klemens Schulte-Vierkötter

24. September 2010,

19:30 Uhr,

Gaststätte „Zum Eichhörnchen“, Reichenhain

Der Puppenspieltanzabend wechselt die Ortschaft. Zweimal fand er in der „Hasenschänke“ Bad Liebenwerda statt. Nun, nachdem diese Gaststätte leider aufgeben wurde, kann das Tanzbein beim „Eichhörnchen“ in Reichenhain geschwungen werden, unterbrochen von den kleinsten Artisten der Welt, Marionetten aus dem „Varieté am Faden“ der fundus-MARIONETTEN-dresden und kommentiert von Klemens Schulte-Vierkötter. Schulte-Vierkötter ist kein professioneller Conférencier, sondern er ist von Haus aus ein katholischer Landwirt aus dem Sauerland - frech, bauernschlau und naseweis. Doch er muss immer wieder erleben, dass weder das Marionetten-Varieté, noch die Kirche, der Sport oder die Politik so funktionieren, wie er es sich denkt. Bodo Schulte, Spieler des Käpt'n Blaubär im WDR, verleiht dem Klemens Stimme und Bewegung.

Zum Tanz spielt auf: Tom Gavron und Band. Mit seinem aktuellen Programm ‚Tom Swings‘ besinnt sich der studierte Jazzsänger seiner Wurzeln und verneigt sich in seiner Interpretation des American Songbook vor einer vergangenen Epoche. Neben Künstlern wie Michael Buble oder Jamie Chullum aus dem englischsprachigen Raum findet man deutschlandweit nur wenige Sänger, die Standards im Stile von Frank Sinatra so erfrischend und jugendlich zum Besten geben. Er betritt mit seiner handverlesenen Besetzung, einer unglaublichen Stimme spielerisch Pfade einer längst vergangener Swing- und Big Band Ära und erweckt sie so zu neuem Leben.

Kartenvorverkauf: 10 Euro, Abendkasse: 12 Euro, Reichenhain, Gaststätte „Zum Eichhörnchen“, Dorfstraße 49, Tel.: 035341/12924, Herzberg, Kulturamt des Landkreises EE, Anhalter Straße 7, Tel.: 03535/465106

AUFRUF ZUM 2. WETTBEWERB

anlässlich des 12. Großen Herzberger BAUERNMARKTES

Samstag, den 02.10.2010

Wer wird die 2. „Elster-Bäuerin“ und wer wird der 2. „Elster-Bauer“?

Der Wettbewerb findet auf dem großen Festplatz (nahe Tierpark) im Festzelt um ca. 14.30 Uhr statt.

Im Vorausscheid werden 3 Frauen und 3 Männer ermittelt, die auf der Bühne dann noch 3 Stationen/Aufgaben bewältigen müssen.

Teilnahmeberechtigt sind alle regional verbundenen Interessierten ab dem 16. Lebensjahr, nach oben werden keine

Grenzen gesetzt.

Ihre formlose Bewerbung richten Sie bitte bis zum 17. September 2010 mit kurzen Angaben zu Ihrer Person (Name, Vorname, Alter, Wohnort und erlernter Beruf.) an uns.

Sie erhalten einen Fragebogen (20 Fragen) zugesandt, den Sie innerhalb von 3 Tagen beantworten und zurücksenden müssen.

Falls Sie zu den Endrunden-Teilnehmern/innen gehören sollten, lassen Sie sich ein originelles Kostüm für Ihren „Bühnenauftritt“ einfallen.

Interessenten melden sich bitte unter: Tel.: 03535/3743, Fax: 03535/248955 oder mail: agrar-grochwitz@t-online.de

Vereine/Verbände

Mehr Gäste und Übernachtungen

Erfolgreiches erstes Halbjahr 2010 für das Reisegebiet Elbe-Elster-Land

Die amtliche Statistik macht es offiziell: Die Übernachtungsbetriebe und Campingplätze im Elbe-Elster-Land konnten von Januar bis Juni 2010 1,3 Prozent mehr Gäste als im Vorjahreszeitraum begrüßen. Mit knapp 100.000 gezählten Übernachtungen stiegen diese sogar um 2,4 Prozent. Der Monat April war dabei der stärkste der bisher ausgewerteten ersten sechs Monate im laufenden Jahr. Insgesamt wurden in diesem Monat in Beherbergungsunternehmen und auf Campingplätzen über 10 Prozent mehr Gäste und 5 Prozent mehr Übernachtungen als im April 2009 registriert. Aber auch die aktuellen Juni Zahlen sagen mit ähnlichen Steigerungsraten ein erfolgreiches touristisches Jahr 2010 voraus. Anke Richter, Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Elbe-Elster-Land e. V., sieht einen der Hauptgründe für die

positive Entwicklung in der konsequenten Ausrichtung der Marketingarbeit auf die Themenschwerpunkte Radwandern und Industriekultur. Auch die Steigerung der Abrufzahlen der offiziellen Website www.elbe-elster-land.de um 18 Prozent im ersten Halbjahr 2010, im Vergleich zum Vorjahr, bestätigen den großen Zuspruch. Kontinuierlich widmet sich der Tourismusverband außerdem dem Thema Qualität. „Die Qualität von Angebot und Service ist für touristische Betriebe überlebensnotwendig“, so Anke Richter. Deshalb freut sich der Verband über die wiederholt verliehene Qualitätsauszeichnung „ServiceQ Deutschland“ an das Besucherbergwerk F60.

Anke Richter,
Geschäftsführerin
Tourismusverband
Elbe-Elster-Land e.V.

Ausschreibungen

Stellenausschreibung

Im Jugendamt des Landkreises Elbe-Elster ist zum 1. Januar 2011 eine Stelle als

Sozialarbeiterin/Sozialarbeiter für den Pflegekinderdienst

unbefristet in Vollzeit zu besetzen. Die Besetzung der Stelle ist grundsätzlich auch durch Teilzeitbeschäftigte möglich, wenn dadurch die Aufgabenerledigung gewährleistet ist.

Aufgabenschwerpunkte:

- zentrale Verwaltungsangelegenheiten
- Fachanleitung und -beratung von Pflegepersonen
- Werbung und Eignungsprüfung von Bewerbern (Pflegeperson)
- Mitwirkung bei Hilfeplanung, Fallkonferenzen und Teambesprechungen
- Elternarbeit im Rahmen von Besuchskontakten und Umgängen
- Krisenintervention und vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren zur Personensorge
- Beratung und Unterstützung von Pflegern und Vormündern
- Zusammenarbeit mit Trägern der freien Jugendhilfe, anderen Stellen und öffentlichen Einrichtungen

Voraussetzungen:

- Fachhochschulabschluss (Bachelor/Diplom) als Sozialarbeiter/in/Sozialpädagoge/in
- umfassende Kenntnisse des Jugendhilferechts und des Familienrechts
- Kenntnisse zur Entwicklungspsychologie von jungen Menschen
- Kenntnisse über Anwendung und Wirkungsweise verschiedener therapeutischer Maßnahmen
- fundierte Kompetenzen auf den Gebieten der Krisenintervention und des Krisenmanagements
- Beherrschung ergebnisorientierter klientenzentrierter Gesprächsführung und bewährter Techniken der Deeskalation
- Teamfähigkeit
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Pkw-Führerschein
- Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-Pkw
- vertiefende PC-Kenntnisse

Die Vergütung erfolgt nach der S 12 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung ist bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung vorläufig und begründet keinen Vertrauensschutz und keinen Besitzstand.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 30. September 2010 an den

Landkreis Elbe-Elster

Amt für Personal, Organisation und IT-Service

Ludwig-Jahn-Str. 2

04916 Herzberg

Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Christian Jaschinski
Landrat

Stellenausschreibung

Für unsere 60 Plätze umfassende kommunale Kindertagesstätte „Kinderland“ in der Gemeinde Merzdorf im Amt Schradenland suchen wir zum 1. Januar 2011

eine/n Kitaleiter/in

Wir suchen eine/n Erzieher/in bzw. Diplomsozialpädagoge/in mit staatlicher Anerkennung - mit Berufs- und Leitungserfahrung im Kita-Bereich bzw. mit Bereitschaft zur Qualifi-

kation als Leiter/in. Darüber hinaus verfügen Sie über Führungs- und Sozialkompetenz, ein hohes Maß an Kreativität, Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit sowie ein freundliches und korrektes Auftreten.

Aufgabengebiete:

Leitung der Kindertagesstätte, Personalführung mit pädagogischer Anleitung und

Koordination der Mitarbeiter, Gestaltung von Team-, Konzeptions- und Qualitätsentwicklungsprozessen, termingemäße Erledigung von Management- und Verwaltungsaufgaben, kooperative Zusammenarbeit mit Eltern.

Die Stelle ist unbefristet mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden.

Die Vergütung erfolgt gemäß TVöD. Daneben werden die im

öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gewährt.

Wenn Sie an dieser Aufgabe interessiert sind, bewerben Sie sich bitte schriftlich mit aussagefähigen Unterlagen bis zum 30. September 2010 beim

Amt Schradenland
Der Amtsdirektor
Großenhainer Str. 25
04932 Gröden

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Landschaftspflegerische Arbeiten im Zuge der Kreisstraße 6228, Abs. 15

- a) **Auftraggeber:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Amt für Kreisentwicklung und Landwirtschaft
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2508; Fax: 03535 46-2516
Angebote sind einzureichen:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement / ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666;
Fax: 03535 46-1208
- b) **gewähltes Vergabeverfahren:**
Öffentliche Ausschreibung gemäß VOB/A
Vergabenummer: 30/2010
- c) **elektronische Vergabe: nicht zugelassen**
- d) **Gegenstand:**
Landschaftspflegerische Arbeiten
- e) **Ausführungsort:**
Verbindungsstraße Massen - Tanneberg
Kreisstraße 6228, Abs. 15
- f) **Art der Leistung:**
- 43 Stück Bäume pflanzen; Gehölz = Hochstamm mit Ballen 3 x verpflanzt, Stammumfang 12-14 cm
- Fertigstellungs- und Entwicklungspflege
- g) **Planungsleistungen:** nein
- h) **Unterteilung in Lose:** ja
- i) **Ausführungsfristen: 01.11.2010 bis 12.11.2010**
- j) **Zulässigkeit von Nebenangeboten:**
siehe Vergabeunterlagen
- k) **Bewerbung:**
Anforderung der Unterlagen bei:
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement / ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666
Fax: 03535 46-1208
Bewerbung bis: **17.09.2010**
- l) **Zahlung:**
Kostenbeitrag der Verdingungsunterlagen: **10,00 EUR**
Zahlungsweise: nur Banküberweisung
Empfänger: Landkreis Elbe-Elster
Konto-Nr.: 33 00 10 11 14
BLZ: 180 510 00
Bank: Sparkasse Elbe-Elster
Vermerk:
Vergabe-Nr. **30/2010**
Vergabeunterlagen werden nur versandt, wenn die schriftliche Bewerbung mit dem Nachweis über die Einzahlung des Kostenbeitrages des jeweiligen Geldinstitutes vorliegt.
Verrechnungsschecks werden nicht bearbeitet.
Der Betrag wird nicht zurückerstattet.
- m) **Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe abgesandt werden:** 21.09.2010
- n) **Ende der Angebotsfrist:**
Dienstag, 05.10.2010 bis zum Eröffnungstermin
- o) **Angebote sind zu richten an:**
Landkreis Elbe-Elster, Der Landrat
Gebäudemanagement / ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Tel.: 03535 46-2666
- p) **Sprache** Deutsch
- q) **Zur Angebotseröffnung**
Bieter und/oder deren Bevollmächtigte
zugelassene Personen:
Angebotseröffnung:
Dienstag, 05.10.2010, 10:00 Uhr
Landkreis Elbe-Elster
Gebäudemanagement/ZAS
Ludwig-Jahn-Straße 2
04916 Herzberg/Elster
Gebäudemanagement, 2. OG, Raum 246
- r) **Geforderte Sicherheiten:**
Sicherheitsleistung für Mängelansprüche in Höhe von 3 % der Abrechnungssumme.
Bürgschaften sind durch ein in der Europäischen Gemeinschaft zugelassenes Kreditinstitut zu leisten.
- s) **Zahlungsbedingung:**
entsprechend Verdingungsunterlagen
- t) **Rechtsform:**
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter
- u) **Eignungsnachweise werden mit Angebotsabgabe gefordert:**
* nach VOB/A, § 6, Abs. 3 Nr. 2 Buchst. a bis i sowie
* Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes
* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft
* Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse
* Nachweis Haftpflichtversicherung
* Eigenerklärung, dass die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 SchwarzArbG nicht vorliegen
* Bieter, die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.
- (!) Diese, sowie ggf. weitere Unterlagen sind erst mit Angebotsabgabe einzureichen.**
- v) **Zuschlags- und Bindefrist: 22.10.2010**
- w) **Auskünfte erteilt:**
Anschrift siehe a)
Vergabeprüfstelle:
entfällt